Barbinger August 2017 Informationsblatt

Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

Einwohner: 5760

Vier-Tages-Fahrten

Rund 90 Kinder aus dem Gemeindebereich Barbing nahmen an den Vier-Tagesfahrten des Kreisjugendamtes Regensburg teil. Der Starttag führte die Kinder und ihre ehrenamtlichen Betreuer unter Leitung von Gemeinderat Thomas Eibl (Sarching) mit Alexandra Härtl-Grundner (Friesheim), Renate Brünsteiner (Friesheim), Sabine und Johann Hornauer (Sarching), Daniel Plentinger (Illkofen) und Wolfgang Höpfl (Barbing) nach Stein bei Nürnberg. Hier konnte man im Erlebnisbad "Kristall Palm Beach" Urlaubsfeeling schnuppern. Nach einem Tag Ruhepause aufgrund des Feiertages steuerte man das Freibad "Elypso" in Deggendorf an. Am Nachmittag gings zur Sommerrodelbahn in St. Englmar im Bayerischen Wald. Am Donnerstag ging es nach Reisbach in den Bayern-Park. Dort erwarteten die "Ausflügler" viele spannende Attraktionen. Der vierte und letzte Tag begann mit der Fahrt Richtung Hirschau mit Ziel Monte Kaolino. Mit einer 200 Meter langen Abfahrt konnte man mit Sandboader oder Zipflbob die Abfahrt in Angriff nehmen und ein einzigartiges Sommererlebnis genießen. Begeisterung herrschte auch im Hochseilgarten. Am Nachmittag ging es dann zum Abschluss der Viertagesfahrten ins Bulmare-Freizeitbad in Burglengenfeld. Nicht nur den Kids, auch den sieben ehrenamtlichen Betreuern um "Chief" Thomas Eibl machten die vier Tage einen riesen Spaß und waren voll des Lobes über die sehr braven Kinder. Bild privat/Bericht C. Kroschinski



Aus der Gemeinderatssitzung vom 1. August

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 1. August 2017 wurde dem Gemeinderat der Bebauungsplan "interkommunales Gewerbegebiet Mintraching/ Barbing" durch das Planungsbüro Bartsch erläutert. Der Gemeinderat hat die Planung einstimmig gebilligt. Als nächstes ist die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Die Hinweise und Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zur Änderung des Flächennutzungsplanes und zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Donauweg" wurden vom Planungsbüro Bartsch zusammengefasst und mit Beschlussvorschlägen für den Gemeinderat aufbereitet. Die Stellungnahmen wurden im Gemeinderat abgearbeitet und die Planungen einstimmig als Satzungen beschlossen.

Zur Bauvoranfrage von Hans-Jürgen Wolf über den Neubau eines Wohnhauses mit vier Wohneinheiten in Barbing, stellte der Gemeinderat fest, dass der Bebauungsplan "Barbing Ost" an dieser Stelle ein Einfamilienhaus vorsieht und das Baufenster durch das 4-Familienhaus überschritten wird. Der Gemein-

derat lehnt das Vorhaben mit 15 gegen 2 Stimmen ab. Gegen die Bauvoranfrage von Armin Fellerer über den Ausbau des Dachgeschosses im Wohnhaus in Barbing bestanden einstimmig keine Einwendungen.

Gegen den Bauantrag von Rainer Geserer über die Errichtung einer Dachgaube in Barbing bestanden einstimmig keine Einwendungen.

Zum Bauantrag von Christian Greipl über die Erweiterung einer Produktionshalle und Neubau von zwei Garagen stellte der Gemeinderat einstimmig fest, dass die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erteilt werden kann, sofern die Abstandsflächen eingehalten werden.

Zur Bauleitplanung der Stadt Wörth a. d. Donau über die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes "SO Solarpark Kiefenholz" stellte der Gemeinderat einstimmig fest, dass Belange der Gemeinde Barbing nicht berührt werden.

Im Rahmen der anstehenden Wahlen wurde eine Richtlinie über die zulässige Anzahl von Wahlplakaten ausgearbeitet, die der Gemeinderat einstimmig billigte.



Wichtige

Informationen

in und um Barbing

Bereitschaft/Notfall -**Bauhof Gemeinde Barbing** Tel. 0160 97862416

Störmeldungen für Strom/Gas/Wasser für den Ortsbereich Barbing: REWAG Regensburg Tel. 0941 601 3444

Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 29.09.2017 (Nr. 09/17)

Annahmeschluss Donnerstag, 14.09.2017 um 12.00 Uhr. Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus: Tel. 09401/9229-0

08.00 bis 12.00 Uhr Montag bis Freitag: Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr 14.00 bis 17.30 Uhr Donnerstag:

Wertstoffhof:

10.00 bis 12.00 Uhr Mittwoch: Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr 09.00 bis 12.00 Uhr Samstag:

Kompostplatz Sarching:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 19.00 Uhr 10.00 bis 19.00 Uhr Samstag:

Bücherei: Tel. 09401/1273

10.00 bis 12.00 Uhr Dienstag: 15.00 bis 18.00 Uhr Mittwoch: 15.00 bis 19.00 Uhr Freitag:

SPRECHZEITEN ALLGEMEINARZT

Dr. Marco Gärtner,

Hausarzt, Internist, Notfallmediziner Bischof-Sailer-Straße 5 - 7 · 93092 Barbing Telefon: (0 94 01) 911 32 32

Mo: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr

Mi: 08.00 - 12.00 Uhr

Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr

Fr: 08.00 - 13.30 Uhr Hausbesuche nach Vereinbarung

BIOMETRISCHE FOTOS

Biometrische Fotos für Reisepass, Personalausweis, Führerschein, etc., können im Rathaus, Zimmer 2, Meldeamt, angefertigt werden. Für 10 Euro erhalten Sie 4 Passbilder. Der Automat stehen während der Offnungszeiten zur Benutzung bereit.

NEUER REISEPASS SEIT 1.3.2017

Seit 1.3.2017 gibt es eine neue Reisepassgeneration mit neuem Sicherheitsdesign und neuem Layout der Datenfelder. Die bisherigen Reisepasse behalten ihre Gültigkeit wie angegeben.

FAMILIENSTÜTZPUNKT VOM LANDKREIS REGENSBURG

Edith-Frank-Straße 10, 93073 Neutraubling, Telefon 09401-5398070, E-Mail: familienstuetzpunkt@neutraubling.net

INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR:

Restmülltonne: 11.09., 25.09., 09.10., 23.10.

Papiertonnen:

Gemeinde Barbing 07.09., 07.10., 07.11., 06.12. für Sarching 25.09., 23.10., 27.11.

Umweltmobil:

16.09. 09.00 -13.00 Uhr, TEGERNHEIM, Wertstoffhof

Altreifen: Do. 16.11.

SPRECHZEITEN ZAHNARZT

Zahnarzt Alfred Jocham Neutraublinger Straße 17 · 93092 Barbing Telefon: (0 94 01) 3007

Mo: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr

Mi: 08.00 - 13.00 Uhr

Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

BEHINDERTENBERATUNG DES GESUNDHEITSAMTES

Für Personen mit psychischen Behinderungen, chronisch organischen Erkrankungen, Körper-, Hör- und Sehbehinderungen, Sprachauffälligkeiten sowie geistigen Behinderungen und deren Angehörige findet im Rathaus Neutraubling jeweils Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr statt. Die Beratung ist vertraulich, sie steht jedermann offen und erfolgt kostenlos. Auf Wunsch können Hausbesuche durchgeführt werden. 12.10.

HÖR- UND SPRACHTEST FÜR KINDER

"pädagogisch-audiologischer Sprechtag": **Termin: 05.10.** Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstr. 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von Frau Vogel, Lehrerin am Institut für Hörgeschädigte in Straubing, durchgeführt. Durch versch. Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten. Die Beratung ist kostenlos! Um eine tel. Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941/4009-883.

RASENMÄHER

Rasenmäher dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 und 7.00 Uhr betrieben werden. Wir appellieren an alle Bürgerinnen und Bürger, während der Mittagszeit von 13.00 bis 15.00 Uhr Rücksicht auf Senioren und Kleinkinder zu nehmen. Auch die zuhause gebliebenen Urlauber haben ihren wohlverdienten Erholungsurlaub ohne Geräuschkulisse während dieser Zeit verdient.

Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:

Barbing: Frau Anneliese Berger, Tel. 09401/2820

Sarching: Frau Erna Gansmeier, Tel. 09403/530

Friesheim: Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

Illkofen: Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425

Eltheim: Frau Renate Krichbaum, Tel. 09481/1276

FÜR DIE GEMEINDE BARBING:

Frau Erika Sperl, Tel. 09401/9229-10

SENIOREN BARBING

Freitag, 09. September

Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft nach Altötting am mit Hl. Messe um 10.30 Uhr im Kongregationssaal. Abfahrt ist ab 7.00 Uhr ab Barbing über Sarching-Friesheim-Illkofen-Auburg-Altach-Eltheim. Rückfahrt ca. 14.30 Uhr. Anmeldung für die Pfarrei Illkofen bei Frau Gürster (09403-1203) oder Frau Krichbaum (09481-1276), Pfarrei Sarching Frau Gansmeier (09403-530), Pfarrei Barbing Frau Berger (09401-2820) oder Frau Klier (09401-913002).

SENIOREN ILLKOFEN

Freitag, 29. September, 14.30 Uhr Stammtisch im Pfarrheim

Freitag, 27. Oktober, 15.00 Uhr

Vortrag über Patientenverfügung im Pfarrheim

SENIOREN ELTHEIM

Donnerstag, 7. September, 14.30 Uhr Treffen im Vereinsheim Eltheim

IMMOBILIEN

Suche EFH, Bauplatz oder Abbruchhaus in ruhiger TEL: (0 94 91) 25 67 Lage. oder (01 60) 4 93 90 33

Informationen und Termine für

Senioren

FILMCAFÉ AM MORGEN

Am Mittwoch 13. September, Donnerstag 14. September 2017 wird der Film "Paris kann warten" gezeigt. Anne ist in ihrem Leben an einen Scheideweg angekommen. Seit Jahren ist sie mit dem erfolgreichen und ehrgeizigen, aber gleichgültigen Filmproduzenten Michael verheiratet, der ihr schon lange nicht mehr die Aufmerksamkeit schenkt, die sie sich wünscht. Als das Ehepaar sich in Cannes aufhält, nimmt Annes Leben jedoch eine unerwartete Wendung und so findet sie sich plötzlich mit einem Geschäftspartner ihres Mannes, Jacques, auf einer Reise wieder, die sie nach Paris führen soll. Theoretisch ist die Strecke von Cannes bis in die französische Hauptstadt in ca. sieben Stunden zu bewältigen, doch die zwei Weggefährten dehnen ihren abenteuerlichen, sorgenfreien Trip auf zwei Tage aus, in denen sie sich von ihrem eigentlichen Ziel durch die wunderschöne Aussicht, das gute Essen und jede Menge Wein, Weisheit, Humor und sogar etwas Romantik ablenken lassen. Erst jetzt erinnert sich Anne wieder daran, was es heißt, wirklich zu leben..

Beginn ist **ab 10.30 Uhr** im Regina Filmtheater, Regensburg, Holzgartenstr. 22. Der Preis beträgt 7,50 Euro inkl. Kaffee/Tee oder Sekt und Breze oder Gebäck. Eine Reservierung ist wegen der hohen Nachfrage sinnvoll! (Tel. 0941/41625)

Alle Senioren sind herzlich willkommen! Die Organisatoren freuen sich auch über neue Gäste!

Ihre Termine, Anregungen und Wünsche nimmt Frau Sperl von der Gemeindeverwaltung entgegen. Tel. 09401/9229-10, Mail: sperl@barbing.de

Wir vermitteln zum Kauf / Miete

- Gewerbegrundstücke, Bauplätze
- Wohnungen, Villen, Häuser
- Wohn-, Büro-, Geschäftshäuser
- Hallen, Büros, Läden, Praxen

Gerne vermieten oder verkaufen wir auch Ihre Immobilie.

RUMMER fair und kompetent IMMOBILIEN **2** 0941 **44 76 33**



http://www.trummer.de



STANDESAMTREGISTER

August / September 2017

Geburten

Eltern, die der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes zustimmen, geben bitte unter der Tel. 0 94 01 / 92 29 17 Bescheid.

Eheschließungen

28.07. Elisabeth Koblitz und Betz Florian, Barbing

31.07. Claudia Schlösser und Schlapps Stefan, Friesheim

12.08. Ulrike Langer und Bachmeier Manuel, Sarching

Sterbefälle

24.07. Roswitha Müller, geb. Baumgartner, Illkofen

03.08. Juliane Gilch, geb. Lammel, Barbing

09.08. Zach Rupert, Barbing



APOTHEKENNOTDIENSTE

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

01.09. Adler-Apotheke, Neutraubling

02.09. Apotheke im Globus, Neutraubling

03.09. St. Michael-Apotheke, Köfering

04.09. Primus-Apotheke, Barbing

05.09. AbisZ-Apotheke, Neutraubling

06.09. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling

07.09. Moritz Apotheke, Neutraubling

08.09. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim

09.09. Neue-Apotheke, Neutraubling

10.09. Regenbogen Apotheke, Obertraubling

11.09. Adler-Apotheke, Neutraubling

12.09. Apotheke im Globus, Neutraubling

13.09. St. Michael-Apotheke, Köfering

14.09. Primus-Apotheke, Barbing

15.09. AbisZ-Apotheke, Neutraubling

16.09. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling

17.09. Moritz Apotheke, Neutraubling

18.09. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim

19.09. Neue-Apotheke, Neutraubling

20.09. Regenbogen Apotheke, Obertraubling

21.09. Adler-Apotheke, Neutraubling

22.09. Apotheke im Globus, Neutraubling

23.09. St. Michael-Apotheke, Köfering

24.09. Primus-Apotheke, Barbing

25.09. AbisZ-Apotheke, Neutraubling

26.09. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling

27.09. Moritz Apotheke, Neutraubling

28.09. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim

29.09. Neue-Apotheke, Neutraubling

30.09. Regenbogen Apotheke, Obertraubling

01.10. Adler-Apotheke, Neutraubling

02.10. Apotheke im Globus, Neutraubling

03.10. St. Michael-Apotheke, Köfering

04.10. Primus-Apotheke, Barbing

05.10. AbisZ-Apotheke, Neutraubling

06.10. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling

Demnach kann jede Partei oder Wählergruppe bis zu 43 normale Wahlplakate in der Gemeinde Barbing aufstellen. Dazu kommen noch mehrere Großflächenplakate.

Unter Verschiedenes informierte Herr Bürgermeister Thiel über die neuen Öffnungszeiten des Kompostplatzes Sarching. Der Platz ist seit Anfang August abends bis 19.00 Uhr geöffnet.

Herr Böhm und Herr Laumer sprachen die Verunkrautung und die Pflasterarbeiten auf den Friedhöfen an. Herr Klotz informierte darüber, dass in der letzten Bürgerbefragung der Wunsch geäußert wurde, den Wertstoffhof an den Ortsrand zu verlegen.

In der nichtöffentlichen Sitzung wurden die Aufträge für Fenster, Spengler, Trockenbau und Maler für die Erweiterung des Vereinsheim Eltheim vergeben. Zur Vergabe der HLS Arbeiten wurde der 1. Bürgermeister einstimmig bevollmächtigt.

Für den neuen Mannschaftstransportwagens der Feuerwehr Sarching wurden die Arbeiten zum Innenausbau des Fahrzeuges einstimmig an die Firma Schäfer vergeben.

Im Rahmen der Erschließung des Baugebietes "Barbing Süd" ist die Straßenbeleuchtungsanlage zu erweitern. Die REWAG wurde beauftragt diese im Zuge der Erschließung auszubauen.

Gemeinde belohnte Betreuer der Viertagesfahrten

Sieben Betreuer waren ehrenamtlich im Einsatz, um den Kindern des Gemeindebereichs Barbing vier unvergessliche Tage bei den Viertagesfahrten zu bescheren. Bürgermeister Hans Thiel bedankte sich bei den Betreuern mit einer Einladung zum Abendessen im Landgasthof Geser.

Unter der Leitung von Gemeinderat und Sarchings Feuerwehrvorstand Thomas Eibl sowie Renate Brünsteiner (Friesheim), Alexandra Härtl-Grundner (Friesheim), Sabine und Hans Hornauer (Sarching), Daniel Plentinger (Illkofen) und Wolfgang Höpfl (Barbing) ging es in zwei Bussen nach Stein bei Nürnberg ins Freizeitbad Palm Beach, zur Sommerrodelbahn nach St. Engl-



mar und ins Elypso Erlebnisbad nach Deggendorf, in den Bayernpark nach Loifling und auf den Monte Kaolino sowie das Bulmare. Weder Wagemut darf den Betreuern fehlen, noch dürfen sie wasserscheu sein. Die Betreuer betonen, dass alle Kinder super brav waren, aber natürlich müsste man auch mal ein Machtwort sprechen, wenn einer zu waghalsig oder zu übermütig würde, denn man habe auch eine große Verantwortung übernommen und die Kinder sollen ja wieder alle heil nach Hause kommen. Bürgermeister Hans Thiel weiß dieses großartige ehrenamtliche Engagement sehr zu schätzen und im Namen der Gemeinde sagte er ein herzliches Dankeschön. Einige nahmen sich extra Urlaub, um den Kindern vier unbeschwerte Tage bereiten zu können. Dieser Einsatz sei bei weitem keine Selbstverständlichkeit, lobte er und hob dabei hervor, dass die Betreuer ein wirklich große Aufgabe übernommen haben, da auch Kinder mit Handicap daran teilnehmen dürfen. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Stadt und Landkreis verleihen Regensburger Klimapreis 2017

Im Innenhof des Landratsamtes fand kürzlich die Verleihung des diesjährigen Regensburger Klimapreises statt. Stadt und Landkreis würdigen damit vorbildlich klimaschonendes Verhalten von Bürgerinnen und Bürgern aus der Region. Pro Kategorie – Neubau, Wohngebäudesanierung und privater Haushalt inklusive Mobilität - wurden drei Topleistungen ausgezeichnet.

Aus dem Gemeindebereich wurde in der Kategorie

Wohngebäudesanierung ausgezeichnet:

Claudia Dorer aus Barbing mit 500,- Euro

Begründung der Jury: PV-Anlagen, Solarthermie-Anlage, Wärmepumpenheizung sowie neue Türen und Fenster

Der Bewerbungszeitraum für die dritte Ausgabe des Regensburger Klimapreises läuft noch bis 20. April 2018. Nähere Informationen unter: http://www.energieagentur-regensburg.de/regensburger-klimapreis/

Bei Fragen steht Ihnen auch der Klimaschutzmanager des Landkreises Regensburg (Altmühlstr. 3, 93059



Regensburg) unter Telefon: 0941/4009-464 oder -373 oder per E-Mail an: wirtschaft@lra-regensburg. de gerne zur Verfügung.

Landkreis Regensburg, Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Neues von der VHS Regensburger Land

Die VHS-Außenstelle Barbing bietet im September 2017 folgende Kurse und Veranstaltungen an:

K318318, Brush up and conversation (B 1), Beginn: 21.09.2017, 10:00 Uhr, (15 x)

K410414, Energy Yoga, Beginn: 27.09.2017, 17:30 Uhr. (10 x)

Weitere Informationen finden Sie im Programmheft der VHS oder unter www.vhs-regensburg-land.de. Anmeldung bei der VHS -Geschäftsstelle Tel. 09401 / 52550 oder Mail info@vhs-regensburg-land.de.

Die Bücherei ist in den Sommerferien vom 28. August - 9. September 2017 geschlossen.

Ab Dienstag, den 12. September sind wir wieder für Sie da!Unser Tipp für die Urlaubsreise:

Auf www.emedienbayern.de finden Sie Literatur für Ihren eBookReader!

Schöne Ferien wünscht das Team der Bücherei Barbing



Wir helfen Ihnen gerne! - Bereits seit 36 Jahren.

BRK+Ihre Ambulante Pflege in und um Barbing

Unsere Referenzen:

MDK Prüfung 2011 bis 2017 Über 750 Patienten in der Stadt und Landkreis Regensburg vertrauen uns täglich

sehr hohe Kundenzufriedenheit

Unser Angebot für Sie:

- seit Anfang 2017 gibt es wieder wesentliche Verbesserungen im Bereich der ambulanten Pflege.
- Wir beraten Sie gerne, wie Sie davon profitieren können

Unsere BRK+Sozialstation in Ihrer Nähe:

Tel.: 09401-91 59 00 oder 0176 - 200 244 59

Neu ab Juli 2017!

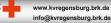
BRK+Tagespflege Oase Neutraubling

- keine Anrechnung auf das Pflegegeld
- Hol-und Bringedienst mit den Pflegekassen abrechenbar
- 13 Plätze von Montag bis Freitag belegbar

Tel.: 09401-52 44 72 oder E-Mail: tp-neutraubling@kvregensburg.brk.de

BRK - Alle Hilfen aus einer Hand!

Hoher-Kreuz-Wea 7 93055 Regensburg Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Regensburg





Wichtige Termine zum Schuljahresanfang

Montag, 11.09.2017 Probebusfahrt nur für Schulanfänger-Buskinder (Happacher) - siehe gesonderte Einladung!

Erster Schultag: Dienstag, 12.09.2017 8.00 Uhr (Klassen 2-4) 9.00 Uhr (Klassen 1) Gottesdienst zu Schuljahresanfang: Mittwoch, 13.09.2017, 10.00 Uhr in der Kirche

(Feier für andere Glaubensrichtungen in der Schule)

Ferienordnung für das Schuljahr 2017/18:

	Erster Ferientag	Letzter Ferientag
Sommerferien 2017	29. Juli 2017	11. September 2017
Allerheiligenferien 2017	30. Oktober 2017	03. November 2017
Weihnachtsferien 2017/2018	23. Dezember 2017	05. Januar 2018
Frühjahrsferien 2018	12. Februar 2018	16. Februar 2018
Osterferien 2018	26. März 2018	07. April 2018
Pfingstferien 2018	21. Mai 2018	01. Juni 2018
Sommerferien 2018	30. Juli 2018	10. September 2018

Termine für Elternabende mit Wahl der Klassenelternsprecher im neuen Schuljahr 2017/18:

Margarete Gatt-Bouchouareb, Rektorin

Schulbusplan Schuljahr 2017/18

Anfahrten zur Schule Happacher 1	Montag - Freitag	Happacher 2	
Mooshof/Roith	7.17 Uhr	Unterheising	7.23 Uhr
Eltheim Nord	7.22 Uhr	Rosenhof/ Gewerbegebiet	7.25 Uhr
Eltheim Süd	7.23 Uhr	Sarching Rosenhofer Str.	7.30 Uhr
Altach	7.26 Uhr	Sarching Obere Dorfstraße	7.32 Uhr
Auburg	7.28 Uhr	Sarchinger Feld	7.35 Uhr
Illkofen	7.30 Uhr	Barbing	7.45 Uhr
Friesheim Ost	7.33 Uhr		
Friesheim West	7.35 Uhr		
Barbing	7.45 Uhr		
Kleinbus Montag - Fre Irlmauth Irl	itag 7.25 Uhr 7.35 Uhr	Bitte ermahnen Sie Ihr Kind zur I Schulweg und an den Bushaltestelle Der Busfahrer hat Weisungsrecht!	

Klassen und Klassleiter im **Schuljahr 2017/18**

1a Gabriele Höcherl	1b Evelyn Lang	1c Claudia Jaschke-Protschky
2a Barbara Rauch	2b Monika Pfaller	2c Birgit Weber
3a Michaela Semsch	3b Sigrid Bielmeier	3c Gabriele Wein
4a Nina Jumel-Blößl	4b Claudia Hendlmeier	



Preisverleihung der Bücherrallye

Rund um das wichtige Thema "Jeder ist anders! Jeder ist wichtig" drehten sich diesmal die kniffligen Quizfragen bei der Bücherrallye. 27 Kinder, davon 11 Jungen und 16 Mädchen, hatten sich in diesem Jahr beteiligt und die richtige Lösung zum Motto eingereicht.

Das Quiz mit 15 Fragen konnten alle interessierten Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klasse in der Barbinger Bibliothek erhalten. Für alle jüngeren Rätselfreunde gab es ein Quiz mit 11 einfacheren Fragen zum gleichen Thema. Zur Preisverleihung hießen Tanja Höpfl und Daniela Wagner vom Büchereiteam die Kinder willkommen. Gewinnen konnte jedoch nur, wer auch zur Preisverleihung gekommen war. Der Hauptgewinner konnte sich seinen Wunschgewinn aussuchen und aus den verschiedenen Preisen auswählen. Zur Wahl standen für die ersten drei Preise je eine



DVD "Rico und Oskar" sowie Eisgutscheine für das Café Kelli in Barbing. Bei Platz vier und fünf mit drei Kugeln Eis und für alle weiteren mit einer Kugel der Köstlichkeit. Der glückliche Gewinner des ersten Preises war Henry Wagner aus Barbing. Auf dem zweiten Platz landete Christina Lingauer aus Friesheim und auf dem dritten Platz Raphael Haslbeck aus Unterheising. Platz vier ging an Florian Seitz und Platz fünf an Julius Brüll, jeweils aus Barbing. Als "Glücksboten" fungierten David und Henry Wagner sowie Quirin Höpfl. Bericht und Foto: Christine Kroschinski



STELLENMARKT

Suchen ab sofort eine/n freundliche/n Verkäufer/-in in Voll-, Teilzeit oder 450.- Euro Basis für Barbing und Regensburg.

Shell Tankstelle

TEL: (01 60) 16 15 781

Familienfeier im Kindergarten St. Martin Barbing

Jedes Jahr findet im Kindergarten St. Martin traditionell die Familienfeier statt. Im Vorfeld wurde gesungen, gebastelt, gemalt, gebackt und Tänze einstudiert. Natürlich hatten die Kinder auch ein Geschenk für die



Eltern parat. Nach den verschiedenen Vorführungen durften sich die Eltern auf Kaffee und frischgebackenen Kuchen freuen. Hier die Eltern und Kinder der Schlawuzigruppe stellvertretend für alle anderen Gruppen. Bericht und Foto: Kindergarten Barbing





Pfarr- und Kindergartenfest in Barbing

Die Kita St. Martin feierte im Rahmen des Pfarrfestes ein fröhliches Fest, das mit einem Kindergottesdienst seinen Anfang nahm. Das Kindergartenteam, der Elternbeirat, Frauenbund und der Pfarrgemeinderat hatten alles für ein kunterbuntes Familienfest vorbereitet. Es gab Grillspezialitäten, kühle Getränke und das Kuchen- und Tortenbüffet des Frauenbundes, sowie viele Highlights der Kita mit ihren Aufführungen oder Aktiv-Stationen. Das Büchereiteam war mit einem Stand vertreten und verkaufte Bücher, Magazine oder Tonträger zugunsten der Kindergartenkinder. Im Garten der Kita zeigte der Nachwuchs in Spielszenen verkleidet als Käfer, Bienen, Mäuse, Brummer und Vögeln, was auf sich auf einer Sommerwiese so tummelt. Zukünftige Feuerwehrmänner und -frauen konnten sich am Löschen üben oder eine Spritztour mit dem Feuerwehrauto der FF Barbing unternehmen. Doch an diesem Nachmittag wurde auch deutlich, dass die Tage des beliebten Geistlichen Pfarrer Karl-Dieter Schmidt in der Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching-Illkofen gezählt sind. Dem "Chef" des Kindergartens St. Martin, der unter der Trägerschaft der Katholischen Kirche steht, sagte man von Seiten des Kindergartenteams und der Kindergartenkinder "Pfiat di". Kita-Leiterin Edith Wellner trug ein Gedicht vor und verdeutlichte, dass der Abschied schwer falle. Mit einem Geschenk und Gutscheinen möge er an den Barbinger Kindergarten erinnert werden. Der Geistliche bedankte sich bei jedem Kind mit einem kleinen Geschenk. Am Ende des Tages freuten sich alle über die gelungene Veranstaltung, bei der Franz Gehringer mit seiner "Ziach" für die musikalische Umrahmung sorgte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Barbinger Schützenjugend bei den Guschu-Open

Jedes Jahr nach der Bayerischen Meisterschaft und kurz vor den Sommerferien findet die größte Breitensportveranstaltung der Bayerischen Schützenjugend statt: die Guschu-Open. Im Jahr 2017 bereits zum 20. Mal - und die Jugend der Donaumöwe war diesmal dabei!

"Guschu" ist abgeleitet von "Gut Schuss" und ist der Name des Maskotchens der bayerischen Schützenjugend.

539 Jungschützen aus ganz Bayern hatten sich auf der Olympia-Schiessanlage in München-Hochbrück zu diesem Wettbewerb eingefunden. Selbst aus Baden-Württemberg und Südtirol waren Teilnehmer angereist um an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Zehn Jungschützen der Donaumöwe haben sich, zum Teil schon früh morgens, auf den Weg zur Olympia-Schiessan-

lage gemacht. Einige von ihnen hatten ein mulmiges Gefühl, da sie noch nie auf einer so großen Schiessanlage antreten duften. Die Nervosität war dann aber zum Wettkampfstart schnell verflogen und so konnten alle zeigen was ihnen ihre Jugendleiter und Trainer beigebracht haben. Diese wiederum können auf die hervorragenden Ergebnisse und Platzierungen ihrer Schützlinge mehr als stolz sein.

So erreichte in der Disziplin Luftgewehr Schüler-B männlich Smarslik Dominik mit 142 Ringe den 18. Platz, in der Disziplin Luftgewehr Schüler-A weiblich Moser Patricia mit 186 Ringe den 6. Platz und Schmidt Lisa-Sophie mit 183 Ringe den 10. Platz und in der Disziplin Luftgewehr Schüler-A männlich Schindlbeck Philipp mit 152 Ringe den 41. Platz. In der Jugendklasse männlich erreichte Zach Moritz mit

Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Unfallinstandsetzung
- · el. Achsvermessung
- Klimaservice



Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97

365 Ringe den 11. Platz, Moser Maximilian mit 347 Ringe den 21. Platz und Bindl Michael mit 335 Ringe den 28. Platz. In der Disziplin Luftgewehr Junioren-B männlich belegte Kiefner Stefan mit 365 Ringe den 8. Platz und Zach Simon mit 356 Ringe den 16. Platz. Bei den Junioren-A männlich erreichte Kiefner Christian mit 349 Ringe den 11. Platz. Dieser ereignisreiche Tag wird allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Wir gratulieren allen unseren Jungschützen zu ihren tollen Leistungen und bedanken uns bei Betreuern und mitgereisten Fans für die super Unterstützung.



Jungschützen der Donaumöwe Barbing nahmen an der Bayerischen Meisterschaft teil



Am Samstag, den 15. Juli, machten sich Patricia Moser und Lisa-Sophie Schmidt frühmorgens auf den Weg zur Olympia Schiessanlage in München-Hochbrück, um bei der Bayerischen Meisterschaft in der Disziplin Luftgewehr-Schülerklasse teilzunehmen.

Trotz der inneren Anspannung und Nervosität, angesichts der 100 Schießstände umfassenden Anlage, erzielten beide hervorragende Ergebnisse. Lisa-Sophie Schmidt erreichte 168 Ringe und Patricia Moser sicherte sich mit dem Ergebnis von 183 Ringen die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft Anfang September.

Wir wünschen ihr hierfür "Gut Schuss".

Tag der offenen Tür mit Bayerischen Abend bei der Feuerwehr Barbing

Die Freiwillige Feuerwehr Barbing lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Barbing herzlich zum "Tag der offenen Tür" am Samstag, den 09. September 2017 im Gerätehaus ein. Alle interessierten haben im Zeitraum 10.00 – 18.00 Uhr die Möglichkeit einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr Barbing zu bekommen sowie die Gerätschaften und Räumlichkeiten zu besichtigen. Für die Verpflegung ist mit Getränken, einer Grillstation, sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Bei kleinen Einsatzübungen können sie sich ein Bild von der Arbeit der Feuerwehr machen.

Um 12.00 Uhr; 14.30 Uhr und 16.00 Uhr gibt es eine Vorführung zum Thema Brandbekämpfung. Für 13.00 Uhr und 16.00 Uhr sind Vorführungen im Bereich Technische Hilfeleistung geplant. Mit dem Kran der Firma Schmidbauer können Sie wieder über die Dächer Barbings schauen. Ab 18.00 Uhr laden wir Sie zu einem Bayerischen Abend ein. Bei Brotzeiten und musikalischer Umrahmung durch die Deigner Musi wollen wir mit ihnen den Tag gemeinsam ausklingen lassen. Die Feuerwehr Barbing freut sich auf viele Besucher!





Berufsfeuerwehrtag in der Gemeinde

Der Feuerwehrnachwuchs der sechs Wehren der Großgemeinde Barbing übte gemeinsam mit dem Nachwuchs der BRK-Bereitschaft Barbing-Neutraubling den Ernstfall. Rund 60 Jugendliche und die Jugendwarte aus der Großgemeinde Barbing traten am Freitag um 17 Uhr ihren Dienst an. Sie wurden beim Feuerwehrgerätehaus in Sarching von Bürgermeister Hans Thiel bei der offiziellen Eröffnung willkommen geheißen. Er dankte den Mädchen und Burschen sowie den Kom-



mandanten, Vorständen und Jugendwarten für ihr gro-Bes Engagement. "Disziplin" sei die oberste Prämisse des 24 Stunden-Einsatzes betonte Thiel, ehe die Jugendlichen ihre Quartiere in den jeweiligen Gerätehäusern aufschlugen. Die Nachwuchsmannschaft der BRK Bereitschaft Barbing-Neutraubling hatte ihre Zelte in Barbinger Gerätehaus aufgeschlagen. Auf die jeweiligen Fahrzeuge der Wehren aufgeteilt, rückten die Nachwuchsfeuerwehrler zu den entsprechenden Einsatzszenarien aus, die von den Jugendwarten und Kommandanten vorbereitet wurden. Nur in der Zeit von 0 Uhr bis 6 Uhr war Nachtruhe, die übrige Zeit hielten fiktive Einsätze die Jugendlichen auf Trab, ob beim Brand eines PKW oder einer Maschinenhalle sowie Stoppelfeldbrand, eingeklemmte Person unter Container, verschiedene Szenarien von Verkehrsunfällen, Personensuche oder Olspurbeseitigung. Nichts destotrotz hieß es am Samstagmorgen für den Feuerwehrnachwuchs früh raus, um zu weiteren fiktiven Einsätzen auszurücken. Uber 35 Einsätze hielten die Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehren in Atem. Der Sanitätsnachwuchs erhielt Unterstützung von den Notärzten Dr. Christian Kraus und Dr. Stephanie Kraus. Große Unterstützung fanden die Jugendlichen und die Jugendwarte bei ihren Kommandanten, Vorständen und Aktiven, aber auch nicht zuletzt bei Bürgermeister Hans Thiel, der sich von der Schlagkraft der Nachwuchskräfte bei ihren fiktiven Einsätzen überzeugte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Schnuppertag bei der Barbinger Feuerwehr

Um das Angebot der Jugendarbeit kennenzulernen, bot die FF Barbing einen Schnuppertag an. Retten, Löschen, Bergen und Schützen gehören zu den grundlegenden Aufgaben der Feuerwehren, erläutert Kreisjugendwart Fabian Kaptein, ehe er mit der Power-Point-Präsentation loslegte und auch den Imagefilm der Landkreisfeuerwehren zeigte. Der Imagefilm machte deutlich: eine Freiwillige Feuerwehr braucht qualifizierte Nachwuchskräfte. Der Imagefilm war nur der "Einstieg" in einen kurzweiligen Tag, bei dem die Jugendfeuerwehr zusammen mit den Jugendwarten Daniel Müller, Thomas Starflinger und Kommandant Andreas Staudinger den potentiellen Nachwuchs einen Einblick in die Jugendarbeit der Feuerwehr gaben. Neben vielen Infos zum Werdegang bei der freiwilligen Feuerwehr wurden auch viele Übungen zum Mit- und Selbermachen angeboten. Unter anderem wurde das Gebäude besichtigt, die Fahrzeuge und Geräte erläutert und Löschübungen durchgeführt. Wie Kommandant Andreas Staudinger erläuterte, sei die Nachwuchswerbung ein ständiges und wichtiges Thema. Durch ein immer breiteres Freizeitangebot und Ganztagsunterricht sei es nicht mehr einfach junge Leute zu finden, welche sich für den Dienst am Nächsten bereit erklären. Schon aus diesem Grund wollte man in Barbing mit einem Schnuppernachmittag das Interesse der Jugendlichen für die Feuerwehr wecken. So viel Action macht natürlich auch hungrig und durstig, aber auch dafür wurde bestens gesorgt: Die Grillzange hatte Feuerwehrvorstand Stefan Bösmiller selbst in die Hand genommen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



"Spiel ohne Grenzen" der Gemeindefeuerwehren

Zehn Teams der Feuerwehrjugend der Großgemeinde Barbing stellten sich sieben Stationen beim "Spiel ohne Grenzen". Ausrichter war die Feuerwehr Eltheim, mit Vorstand Thomas Krichbaum, Kommandant Stephan Krichbaum und Jugendwart Kilian Schwerda. Es gehört bereits zur guten Tradition, dass alle sechs Nachwuchswehren teilnehmen und alle Jugendwarte aus Eltheim, Auburg-Altach, Illkofen, Friesheim, Sarching und Barbing der ausrichtenden Feuerwehr bei der Durchführung des Wettbewerbs helfen. Auf dem Eltheimer Sportplatz waren insgesamt sieben



Stationen aufgebaut, die im Team zu bewältigen waren. Wie beispielsweise beim "Schlauchkegeln" oder dem "Seilsackzielwurf". Neben Geschicklichkeit und Schnelligkeit war aber auch Strategie und vor allem der Gemeinschaftssinn gefordert. Mit Spannung wurde natürlich die Siegerehrung erwartet. Auf dem 10. Platz landete "Sarching 1". Platz neun belegte Barbing, nach "Eltheim 1" und "Eltheim 2". Platz sechs belegte das Jugendteam aus Friesheim, nach "Illkofen" und den "Illkofen Ladies". Den "Stockerlplatz" drei holte sich "Auburg-Altach 1". Auf dem zweiten Platz landete "Auburg-Atlach 2". Den ersten Platz und damit auch den Wanderpokal holte sich das Team "Sarching 2".

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Ferienlager des TV Barbing

45 Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 16 Jahren starteten in das Ferienlager des TV Barbing. Ziel war das Schullandheim in Gleißenberg. Vor der Anreise startete die gesamte Gruppe eine dreistündige Kanutour vom Blaibacher See nach Chamerau. Die Bootsrutsche in Chamerau war ein Highlight und der Schlusspunkt der Kanuwanderung. Im Anschluss daran wurden alle mit dem Bus zum Schullandheim gebracht, wo die Zimmer bezogen wurden. Nach dem Abendessen trafen sich alle im Aufenthaltsraum, um sich bei einem Kennenlernspiel der Gruppe vorzustellen.

Neben vielen sportlichen Aktivitäten waren die GPS Schnitzeljagd und die Erlebnisnachtwanderung die Highlights des zweiten Tages. Alle Teams konnten mit mehr oder weniger Umwegen das Ziel erreichen und sind wohl behalten wieder am Schullandheim angekommen. Am Abend wurde beim Burgergrillen auf die Nachtwanderung eingestimmt. Diese wurde (wie auch die GPS-Tour) professionell durch die Firma "Simply-Outdoor" aus Ingolstadt vorbereitet und durchgeführt. Den Pfad durch den stockdunklen Wald wiesen dabei Knicklichter und gespannte Seile. Am Ende der Tour durften die Kids mit Fackeln den Weg außerhalb des Waldes zum Schullandheim gehen.

Der Dritte Tag war der Turniertag. Nach dem Frühstück starteten die Barbing Olympics, bei denen die Kinder und Jugendlichen in altersgemischten Teams ihre





REINHOLD REINHARDT GMBH







Geschicklichkeit, Schnelligkeit und ihren Teamgeist bei 6 verschieden Spielen unter Beweis stellten. Am Nachmittag wurden die Tischtennis-, Poker- und Kickerturniere mit Begeisterung durchgeführt. Die Kopfballturniere am späten Nachmittag waren der krönende Abschluss des Turniertages. Am Abend des 3. Tages führten die Kids beim "Bunten Abend" wieder eine lustige Modenschau und zwei Sketche auf. Das anschließende Spiel "Schlag den Betreuer" ging am Ende unentschieden aus.

Am letzten Tag wurde auf der Heimreise nach Barbing das Aqacur angesteuert. Die Reifenrutsche und das Wellenbad kamen bei allen Kindern und Betreuern gut an. Es waren wieder vier schöne und abwechslungsreiche Tage für die Kinder und Jugendlichen. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an das Betreuerteam (Manuela Dürschl, Tanja Stangl, Susanne Friedrich, Thomas Sailer, Stefan Grundmann, Philipp Stangl, Maximilian Hendlmeier und Robby Simon), die alle einen super Job gemacht haben und viel Freizeit für die Vorbereitungen und Urlaub für die Durchführung gespendet haben. Außerdem geht ein Dankeschön an die die Raiffeisenbank Barbing, die uns mit Preisen für die Turniere unterstützt hat.

Artikel: Robby Simon, Foto: Susanne Friedrich

Saisonabschlussfeier TV Barbing

Zur Saisonabschlussfeier des TV Barbing waren über 100 Kinder der Jugendmannschaften mit ihren Eltern und die Trainer eingeladen. Das Organisationsteam hatte eine Hüpfburg, Torwandschießen, Fußballtennis, einen Fußball Geschicklichkeitsparcours sowie kleine Fußballfelder zum Austoben für die Kinder aufgestellt. Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern der Kinder mit Kuchen und die vielen Helfer, die kühle Getränke und Kaffee ausschenkten sowie das Grillen übernahmen. Für die Kids war es eine sehr erfolgreiche Saison, die mir zwei Meistertiteln in der E2 und der F1 belohnt wurden. Der Jugendvorstand bedankte sich in seiner Ansprache bei den Kindern und Jugendlichen für die tolle Saison und die gute Präsentation des TV Barbing bei Spielen und Turnieren. Außerdem bedankte er sich bei allen Trainern für die ausgezeichnete, ehren-



amtliche Arbeit mit den Kindern. Ohne die freiwillige "Opferung" ihrer Freizeit würde das Nachwuchssystem unseres Vereins nicht funktionieren. Aber nicht nur die Kids und Trainer waren erfolgreich, sondern auch die Fußball- und Jugendleitung des TV Barbing. So haben wir dem Engagement von Dominik Schindlbeck und Stefan Grundmann zu verdanken, dass der TV Barbing seit der letzten Saison Kooperationspartner der Jahn Fußballschule ist. Aus diesem Grund konnten die Organisatoren der Saisonabschlussfeier auch den Jahni (Maskottchen des Jahn Regensburg) zu einem Besuch auf der Feier gewinnen. Zum Ende der Feier wurde Stefan Hendlmeier, langjähriger Trainer der B-Jugend, verabschiedet. Marin Laumer und Dominik Schindlbeck bedankten sich für die sehr gute Arbeit in der B-Jugend und überreichten Stefan ein Geschenk.

Es war ein gelungener Saisonabschluss mit Vorfreude auf die bevorstehenden Aufgaben der neuen Saison. Der TV Barbing wünscht all seinen Mannschaften eine gute, erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2017/18.

Artikel: Robby Simon, Foto: Susanne Friedrich



- Heizung
 Sanitär
 Spenglerei
- Solaranlagen Rohrreinigung
 - Gas-/Wasserinstallation

93073 Neutraubling · Geretsrieder Str. 9 Tel. 09401/2754 · Mobil 0179/2165966 Fax 09401/522867 · info@friebeonline.com www.friebeonline.com

Saisonabschluss der Kegelabteilung des TV Barbing

Die Kegelabteilung des TV Barbing feierte mit 11 von 13 Aktiven ihren Saisonabschluss auf der Kegelbahn im Keller des "Barbinger". Abteilungsleiter Willi Auer führte aus, dass die 1. Mannschaft der Kegler des TV Barbing am Ende der Runde mit 22:18 Punkten auf dem dritten Platz in der Kreisklasse Regensburg lag. Die besten Kegler der Ersten waren Andreas Stangl mit 519,7 Holz, vor Oszkar Barta mit 518,1 und Manfred Sulzer mit 505,4. Als beste Kegler der Zweiten konnten Gabor Barta mit 506,8 Kegeln vor Fritz Michl mit 489,7 Kegeln und Wilhelm Auer mit 467,1 Kegeln. Zum Saisonende belegte die Zweite den 9 Platz in der Kreisklasse B1 mit 15:25 Punkten. Pokalsieger wurde nach spannendem Endspiel Gabor Barta mit 502 Kegel vor Laszlo Barna mit 489 Kegel. Vereinsmeister 2017 wurde Gabor Barta mit 2010 Kegel vor Laszlo Barna mit 1968 Kegel und Fritz Michl mit 1955 Kegel. Stolz war der Abteilungsleiter natürlich auch auf die Senioren B des TVB, sie konnten beim Seniorenpokal im Bezirk Oberpfalz in Weiden einen dritten Platz belegen. Für Barbing waren Fritz Michl, Emil Sulzer, Reinhard Watter, Wilhelm Auer

und Günther Wucher am Start. Sie unterlagen im April in Weiden gegen SKV Kelheim mit 1:5 Punkten und 1939:1985 Kegel. Ehe man zum gemütlichen und geselligen Teil überging, schickte Auer voraus, dass die neue Saison wahrscheinlich in der Woche vom 9. Bis 14. September beginnen werde.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Jahreshauptversammlung der Theatergruppe Barbing

Ein Rückblick auf ein sehr ereignisreiches Jahr und die turnusmäßigen Neuwahlen prägten die Jahreshauptversammlung der Theatergruppe Barbing. Die Mitglieder setzen auf die bewährte Vorstandschaft. Christine Leyerer bleibt Vorsitzende der Theatergruppe und geht damit in ihre zweite Amtsperiode. Karin Achhammer bleibt Vize-Vorsitzende. Die Kasse bleibt in den bewährten Händen von Hans-Peter Landsmann und als Schriftführerin fungiert weiterhin Sigrid Gaber. Zu Ausschussmitgliedern wurde Christine Schindlbeck und Gerda Schiekofer gewählt. Die Kasse prüfen auch künftig Christian Schindlbeck und Sepp Auburger. Zuvor hatte Vorsitzende Christine Leyerer auf ein ereignisreiches Jahr zurückgeblickt und die wichtigsten Aktivitäten in chronologischer Reihenfolge in Erinnerung gerufen. Der Ausflug zum Chiemgauer Volkstheater musste leider entfallen. Man habe terminlich nicht alle Mitglieder unter einen Hut gebracht, so die Vorsitzende. Dafür konnte man den "DVD-Abend" in die Tat umsetzen und sah sich die Aufführung der Barbinger Theateraufführung "So viel Krach in einer Nacht" an. Das eingespielte Geld wurde wieder gespendet und so durfte sich die Filmgruppe des Gymnasiums Neutraubling über 400 Euro freuen. Der TV-Barbing erhielt die Summe der Buskosten in Höhe von 725 Euro für das Sommerzeltlager der Jugend und die integrative Gruppe der Kita Barbing konnte ein Klangbett in Höhe von 1617 Euro übergeben werden. Im November nahm die Theatergruppe Barbing gerne die Einladung der Theatergruppe Sarching an, um deren Stück "Brezenknödel Deschawü" zu sehen. Anfang Januar diesen Jahres habe man zwei Stücke Probe gelesen, so Christine Leyerer musste jedoch einschränken, dass bei keinem der Funke übergesprungen sei. Man machte sich auf die Suche nach einem neuen Stück und beschloss den "Watschnkrieg am Ochsenhof" im Frühjahr zur Aufführung zu bringen. Bedauerlicherweise ereilte ein Todesfall eine der Schauspielerfamilien, so dass man aus Solidarität mit der Familie beschloss, die Aufführungen im April im Rathaussaal Barbing abzusagen. Ein Ersatztermin im Herbst wurde jedoch leider nicht gefunden. Deshalb kam man am Ende überein, dass man das nächste Theaterstück





auf das Frühjahr 2018 legen werde. Die Vorsitzende überreichte ihrer Stellvertreterin Karin Achhammer ein Geschenk, die im Mai mit dem kleinen David für Theaternachwuchs sorgte. Bürgermeister Hans Thiel zollte der Theatergruppe Lob und Anerkennung. Es sei anerkennenswert mit wie viel Engagement und mit welcher Spielfreude Stücke auf die Bühne gebracht werden. Er wünschte weiterhin ein glückliches Händchen, sowohl bei der Stückauswahl als auch bei der Besetzung der Stücke. Ehe man die harmonische Versammlung im Gasthaus Anna&Vasili beendete freute sich die Vorsitzende zu berichten, dass man mit Christin Hösl jemanden für die Maske gefunden habe, nachdem im vergangenen Jahr Christine Schindlbeck ankündigte, dass sie dieses Amt gerne in jünger Hände geben würde. Schindlbeck sagte sofort ihre Unterstützung zu und werde Hösl anfangs noch gerne zur Seite stehen. Auf Nachfrage erklärte Vorsitzende Christine Leyerer, dass man derzeit noch überlege, ob man das Stück "Watschnkrieg am Ochsenhof" oder ein gänzlich



anderes Stück im Frühjahr des nächsten Jahres aufführen wolle. Sicher sei aber bereits jetzt, dass man insgesamt drei Aufführungen an zwei Wochenenden mache.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

OGV Barbing: Fahrt zur Gartenschau nach Pfaffenhofen an der Ilm



Auf ging's am 16. Juli zur regionalen bayerischen Gartenschau nach Pfaffenhofen. Unter dem Motto "Die Gartenschau zum Anfassen" wird drei Monate lang ein abwechslungsreiches Programm geboten. Bei schönstem Wetter trafen sich die OGV'ler, pünktlich um 8 Uhr, zur Abfahrt am Rathaus Barbing. 1. Vorstand Horst Oppowa begrüßte die Ausflügler und stellte das Tagesprogramm vor. Traditionell gab es eine Brotzeitpause mit Knacker, Semmeln und Getränken. Gegen 9.30 Uhr war Ankunft am Gelände der Gartenschau. Eingeteilt in 2 Gruppen starteten die Führungen im Bereich der Ilm, des Bürgerparks und des Volksfestplatzes. Direkt hinter dem Haupteingang tauchten wir in eine vielfältige, bunte und ein-

zigartige Ausstellungslandschaft ein, die mit einem Feuerwerk für alle Sinne überraschte. Die Sommerpflanzungen, mit Lernfaktor, waren auf dem Gelände keck inszeniert. Im Schmetterlingshaus konnten wir Falter aus aller Welt bestaunen. Wir erlebten einen natürlichen und nachhaltigen Lebensraum für Mensch und Tier, neugeschaffen an der Ilm. Am Schluss unserer Führung konnten wir auf dem Hopfenturm die Gartenschau überblicken. Zum Glück hatten wir noch 2 Stunden Zeit zur freien Verfügung, um besondere Ausstellungsbereiche zu erkunden. Nächstes Ziel unserer Fahrt war das Benedektinerkloster Scheyern. Ein Benedektinerpater führte uns durch die dreischiffige Stiftskirche und erklärte uns die Geschichte des Klosters. Um 14.45 Uhr fuhren wir weiter nach Attenhofen zum Hopfenerlebnishof Stiglmaier. Begrüßt wurden wir durch die Hopfenbotschafterin und Biersommeliere Elisabeth Stiglmaier, die uns die Welt des Hopfens im Herzen der schönen Hallertau zeigte. Als Willkommensgetränk gab es Hopfentee und Hopfenlimo. In der Hopfenarena waren Sitzplätze am Waldrand aufgebaut, direkt vor den Hopfengärten. Hier erfuhren wir Interessantes über die Hopfenpflanze und den Anbau. Nach der Rückfahrt zum Hopfenerlebnishof gab es noch einen Film "Von der Pflanzung bis zur Hopfenernte". Natürlich war auch noch eine zweite Bierprobe und eine kleine Stärkung, in Form eines Hopfenschuxn eingeplant. Die Rückfahrt nach Barbing wurde noch unterbrochen mit einer Einkehr im Gasthof Lehner in Poign. Auch das traditionelle Schnapserl, vom "Nofallkoffer", wurde auf der Heimfahrt noch ausgeschenkt.

Bericht und Foto: Horst Oppowa

Weinfest des Männerchors Barbing

Bei herrlichem Wetter fanden zahlreiche Besucher den Weg in den Biergarten der Rathausgaststätte Barbinger zum Weinfest des Männerchores. Dabei wurden kulinarische und musikalische Schmankerl dargeboten. Neben geräucherten Forellen, Grillfleisch und Bratwürstl wurden selbstgemachter Zwiebelkuchen und O`batzdn-Brot aufgetischt. Die sangesfreudigen Männer standen dabei selbst am Grill und Ausschank und wurden tatkräftig von ihren Ehefrauen unterstützt. Der Vorsitzende des Männerchors, Manfred Fuxen, konnte zu seiner Freude Bürgermeister Hans Thiel und Pfarrer Schmidt sowie eine große Anzahl an Gemeinderäten und Vereinsvorsitzenden und natürlich zahlreiche Gäste begrüßen. Einen besonderen Dank richtete Manfred Fuxen an den Wirt Ferenc Felberg, der dem Männerchor den Biergarten mit Zelt zur Verfügung stellte. Ein Extra-Lob zollte Fuxen seinen freiwilligen Helfern, die jedes Jahr zum Gelingen des Festes bei-



tragen. Sehr zur Freude des Männerchors und der Gäste umrahmten "Sepp Mahal und seine Freunde" das Fest musikalisch."

Bericht und Foto: Männerchor

Landkreis lobt Kulturpreis und Jugendkulturpreis 2017 aus

Um kulturelles und bürgerliches Engagement sowohl zu würdigen als auch zu wecken, verleiht der Landkreis Regensburg bereits zum neunten Mal einen Kulturpreis für hervorragende Leistungen auf kulturellem, künstlerischem und wissenschaftlichem Gebiet. Erneut wird dieses Jahr auch wieder ein Jugendkulturpreis für Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre ausgeschrieben.

Der Kulturpreis ist mit 5000 Euro dotiert, der Jugendkulturpreis mit 1000 Euro. Zusammen mit den Geldpreisen werden jeweils eine Symbolfigur und eine Urkunde überreicht. Die beiden Preise können sowohl an Einzelpersonen als auch an Personengruppen vergeben werden, die durch Leben oder Wirken mit dem Landkreis Regensburg verbunden sind und sich hervorragende Verdienste um das kulturelle Leben erworben haben.

Einsendeschluss 30. September 2017

Vorschlagsberechtigt ist jedermann, es gibt also keine Beschränkung etwa auf die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Regensburg. Schriftlich oder mit E-Mail und mit einer kurzen Begründung können Vorschläge bis spätestens 30. September beim Kulturreferat des Landratsamtes Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg, E-Mail: kulturreferat@lra-regensburg.de, eingereicht werden.

Ein unabhängiger, mit Fachleuten für Bildende Kunst, Literatur, Musik, Theater und Heimatpflege besetzter Kulturpreisbeirat wird die eingegangenen Vorschläge bewerten. Die Preisverleihung wird voraussichtlich im November stattfinden.

Die "Richtlinien für die Vergabe des Kulturpreises des Landkreises Regensburg" finden Sie unter www. landkreis-regensburg.de "Rubrik Kultur. Bei weiteren Fragen zum (Jugend)-Kulturpreis steht Ihnen das Kulturreferat im Landratsamt jederzeit gerne zur Verfügung.

Kontakt: Dr. Thomas Feuerer, Kulturreferent des Landkreises Regensburg, Telefon: 0941 4009-335. E-Mail: kulturreferat@lra-regensburg.de

Landkreis Regensburg, Stabsstelle Presse- und Offentlichkeitsarbeit





Vereinsausflug der Krieger - und Reservistenkameradschaft Barbing

Der Vereinsausflug der Krieger - und Reservistenkameradschaft Barbing führte nach Neuburg/Donau. Dort war man einen Tag lang zu Gast beim Taktischen Luftgeschwader 74 mit seinem Hauptwaffensystem EUROFIGHTER.

Dieser Bundeswehrverband stellt die Alarmrotte für den süddeutschen Raum und muss in der Lage sein, an 365 Tagen im Jahr innerhalb von 15 Minuten mit zwei Eurofightern in der Luft sein, um Flugzeuge aller Art, die sich nicht an die luftfahrtrechtlichen Vorgaben halten, zu identifizieren.

Ein Vortrag informierte die Besuchergruppe über viele Details rund um das Geschwader. Höhepunkt war sicher der Start von zwei Alarmrotten, die bei strömenden Regen innerhalb von 15 Minuten nach Alarmierung in der Luft waren.

In der Mittagspause konnte man sich davon überzeugen, dass das Bundeswehressen sehr schmackhaft ist. Eine Vorführung der Flughafenfeuerwehr und die Besichtigung ausgedienter Kampfflugzeuge wie dem Starfighter und einer Phantom beschloss ein hochinteressantes und attraktives Programm.

Zum Abschluss des Tages war ein Biergartenbesuch vorgesehen, der zwar dem Dauerregen zum Opfer fiel, nicht aber dem geselligen Beisammensein in der Wirtshausstube.

Vorsitzender Hans-Joachim Klotz freute sich nicht nur über eine rege Beteiligung am diesjährigen Ausflug, sondern auch über die Teilnahme von drei Kameraden aus Sarching.

Bericht und Foto: Hans-Joachim Klotz





Hauptgeschäftsstelle Helmut Schindlmeier

Waldenburger Straße 5 · 93073 Neutraubling Telefon (0 94 01) 89 20-3 · Telefax (0 94 01) 89 20-4 E-Mail info@schindlmeier.vkb.de Wir sind zertifizierte Vorsorgeberater



Kräuterbuschen für Mariä Himmelfahrt



Auf dem Anwesen der Vorsitzenden Angelica Finger in Barbing herrschte am Tag vor Mariä Himmelfahrt

emsiges Treiben. 15 eifrige Frauenbundmitglieder hatten sich zum traditionellen Binden der Kräuterbuschen für die Kräuterweihe eingefunden. Die fleißigen Helferinnen hatten an den Tagen vorher bereits Heilund Gewürzkräuter, Getreideähren und Blumen in der Flur oder im Garten gesammelt.

Die Damen vom Frauenbund Barbing gönnte sich nach getaner Arbeit einen Kaffee und selbst gebackene Kuchen. In Barbing wurden die Kräuterbuschen bereits am Montag, 14.8. vor der 18 Uhr Messe verkauft und im Rahmen der anschließenden feierlichen Messe gesegnet.

Der Erlös aus dem Verkauf kommt einem sozialen Zweck zugute.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Pfarrer Karl-Dieter Schmidt verabschiedet

Die Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching-Illkofen und die weltliche Gemeinde bereiteten Pfarrer Karl-Dieter Schmidt, der sich zum 1. September neuen Aufgaben als Diözesanpräses der Kolpingfamilien im Bistum Regensburg stellt, bei einem Abschiedsgottsdienst in der Illkofener Pfarrkirche St. Martin einen emotionalen Abschied. Organist Thomas Spreiter spielte zum Einzug das Intro von "Nehmt Abschied Brüder", während die Vereine aus Barbing, Sarching, Friesheim, Eltheim, Auburg und Altach sowie Eltheim mit ihren Fahnenabordnungen um den Altar Aufstellung nahmen. Pfarrer Karl-Dieter Schmidt zelebrierte den feierlichen Gottesdienst. "Die Stunde des Abschieds ist da", eröffnete Pfarrer Karl-Dieter Schmidt seine Predigt. Ein Tag zum Zurückschauen aber auch den Blick nach vorne zu richten.

Viele fleißige Helferinnen und Helfer aus der Pfarreiengemeinschaft und vor allem Gemeindereferentin Susanne Hermann hatten im Anschluss an den Gottesdienst ein wunderschönes Fest im Illkofener Pfarrgarten organisiert. Die örtlichen Vereine und nicht zuletzt die Ministranten drückten bereits nach der Heiligen Messe ihre Wertschätzung aus und bildeten ein Spalier von der Kirche bis zum Garten des Pfarrheims durch das der Geistliche schritt. Stellvertretende Pfarrgemeinderatsvorsitzende Claudia Hendlmeier eröffnete im Namen des Gesamtpfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltungen den Reigen der Dankeswortredner. Ganz unter dem Motto "ich packe meinen Koffer", schenkte der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung ein Kofferset und füllte es mit einer Reiseapotheke, einer Deutschlandkarte, einem bayerischen Krimi und einigen Gutscheinen, wie beispielsweise einer Stadtmausführung. Damit er auch weiterhin gut behütet sei, gab es einen Gutschein für einen neuen



Hut. Im Namen der weltlichen Gemeinde dankte Bürgermeister Hans Thiel für das Wirken des Pfarrers und überreichte als Erinnerung die Sarchinger Fibel - eine Anstecknadel, die den Geistlichen immer an die vier Jahre in der Großgemeinde erinnern soll. Auch die Ministranten, inzwischen auf 110 in der Pfarreiengemeinschaft angewachsen, ließen ihren Pfarrer nicht ohne Geschenke gehen. Die Ubergabe eines modernen Holzkreuzes mit sichtbaren Jahresringen wurde obendrein gekrönt von einem Gedicht mit vielen humorigen Eindrücken und Erlebnissen in den vergangenen vier Jahren. Auch wenn an diesem Abend die Wehmut mitschwang, so wurde viel gelacht und selbstverständlich war die Geselligkeit Trumpf. Der Organist und Leiter des Barbinger Männerchors trug zudem Gstanzln vor, ehe eine "Eisbombe" mit Wunderkerzen den bereits dunklen Pfarrgarten erhellte. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

\\

Landrätin Tanja Schweiger würdigte herausragendes ehrenamtliches Engagement

Insgesamt 17 Landkreisbürgerinnen und Bürger wurden bei einer Feierstunde im Regensburger Landratsamt für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement gewürdigt. Landrätin Tanja Schweiger überreichte neun Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten. Zudem erhielten acht Landkreisbürger Ehrenurkunden für ihre langjährige Tätigkeit als "Feldgeschworene". Die Landrätin betonte die Vorbildfunktion der Geehrten. Zur Feierstunde waren neben den 17 Geehrten und ihren Familien auch die Landtagsabgeordnete Margit Wild, die jeweiligen Anreger der Auszeichnungen sowie die Bürgermeister der Heimatkommunen der Geehrten gekommen

Die Laudatio für die acht geehrten "Feldgeschworenen", die schon seit vielen Jahren im Landkreis bei der Kennzeichnung von Grundstücksgrenzen mitwirken, hielt Alfons Steimer vom Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung. Es gäbe kein bestehendes kommunales Ehrenamt, das auf eine so lange Traditi-



on zurückblicken könne. Aus dem Gemeindebereich Barbing wurde Richard Gansmeier aus Sarching für 25 Jahre verdienstvolles Wirken als Feldgeschworener geehrt.

Bericht und Foto: Landkreis Regensburg, Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Benefizkonzert BlechBläserConsort Regensburg



Bei ihrer "Blechtour" in der Pfarrkirche Barbing zugunsten der "Stiftung für junge Menschen" brillierte das BlechBläser Consort Regensburg unter der Leitung von Hans Pritschet und bot eine musikalische Reise aus der Oberpfalz in die weite Welt. Schon der Auftakt mit dem Einzug aus "Thanhäuser" war eine kleine Kostprobe dessen, was noch folgte. Denn der

Bogen der musikalischen Schätze, die an diesem Abend dargeboten wurden, spannte sich weit. Durch das Programm führte Tubist Bernhard Mitko. Er bot dem Publikum viele Hintergrundinformationen von den Durchreisenden und den Musikstücken. Am Ende hatten die Musiker noch eine besondere Überraschung parat und legten für die letzten vier Stücke das Konzert nach draußen auf den Kirchplatz Barbing. Das war wohl auch die kleine Entschädigung, dass man das Konzert aufgrund der Wetterverhältnisse vom Garten der Kreuzhofkirche nach Barbing verlegte. Als Hausherr hieß Pfarrer Karl-Dieter Schmidt die vielen Gäste willkommen. Ein besonderer Gruß galt neben dem Ensemble, auch der Regensburger Bürgermeisterstellvertreterin Margit Wild sowie Barbings Bürgermeister Hans Thiel. Ferner gehörten zu den Ehrengästen des Abends der erste Vorsitzende der Katholischen Jugendfürsorge, Domkapitular Dr. Roland Batz, KJF-Direktor Michael Eibl und Max Harreiner, Sprecher des Verwaltungsrats.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Neuzeitliche Malerarbeiten - Fassadenanstriche - Fassadenputze Tapezieren - Schriftenmalerei - Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge - Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23

Kunst in der Auburg...

...war das Motto der am 09.07.2017 stattgefundenen Vernissage in der altehrwürdigen Kapelle St. Oswald. Der Künstler Robert Muckenthaler aus Deggendorf machte sich die besondere Atmosphäre in der "Auburg" zunutze um seine ausdrucksstarken Bilder, die zumeist Köpfe und Gesichter zeigen, in Szene zu setzen. Muckenthaler verwendet Acryl-, Aquarell-und Ölfarben und experimentiert mit verschiedenen Mischtechniken.



Viele der ansprechenden Bilder fanden an diesem Tag einen neuen Besitzer. Familie Gerl und die "Freunde der Auburg" übernahmen die Bewirtung.

Mit Bruschetta, Obatzden und leichten Sommerweinen blieben viele Besucher länger im gemütlichen Burggarten sitzen. Der Auftritt der Gruppe "Saitenwind" mit der etwas anderen Zittermusik rundete das Programm ab.

Fazit des Künstlers sowie des Burgherren Robert Gerl: Ein wunderschöner Tag, gerne wieder.

Bericht und Foto: Robert Gerl

Kirta in Auburg

Auch heuer veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Auburg-Altach am Sonntag, den 03. September den beliebten Herrschafts-Kirta in Auburg. An diesem Tag ist die ganze Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Ab 10:30 Uhr beginnt der Tag mit einer Messe in der Kirche in Auburg. Danach beginnt der gemütliche Teil mit dem Frühschoppen. Anschließend gibt es einen Mittagstisch mit Entenbraten, Gewürzkrustenrollbraten und Grillspezialitäten. Um 13 Uhr findet die traditionelle Obstbaumversteigerung statt. Nachmittags werden frische Kücheln, Kaffee und Kuchen angeboten. Die FF Auburg-Altach freut sich auf Ihr Kommen.

Moik-Events" präsentiert: Oberpfalz trifft Saarland und Pfalz

Michael Lex zusammen mit Homberg & Schmitt feat. C. Pagliarini

Konzerte am 13. und 14.10.2017 im Hotel in Regensburg-Irl Kartenreservierungen bei A. Karl "Moik" ab SOFORT möglich!

Einlass: 18:00 Uhr / Beginn: 19:30 Uhr / Stehplatz: 15,- Euro Sitzplatz: 20,- Euro

Der Resterlös wird dem Barbinger Bürgermeister für Kinder aus sozial schwachen Familien übergeben!

Tel.: +49(0)179/5929780, E-Mail: karl_moik@gmx.net oder im FB unter Onkel Moik



REHAZENTRUM LIESEN

HAUS DER GESUNDHEIT NEUTRAUBLING

REGENSBURGERSTRASSE 13 93073 NEUTRAUBLING
TEL.: 09401/1057

EMAIL: INFO@REHAZENTRUM-LIESEN.DE WWW.REHAZENTRUM-LIESEN.DE

- KRANKENGYMNASTIK/PHYSIOTHERAPIE
- MANUELLE THERAPIE
- OSTEOPATHIE
- BOBATH
- LYMPHDRAINAGE
- SPORTPHYSIOTHERAPIE
- MED. TRAININGSTHERAPIE/KG-GERÄT
- DUSCHEN UMKLEIDEKABINEN

- PNF
- TRIGGERPUNKTBEHANDLUNG
- CRANIO SACRALE THERAPIE
- MASSAGE
- FANGO / HEISSLUFT / ELEKTROTHERAPIE
- SCHLINGENTISCH
- TAPEVERBÄNDE
- HAUSBESUCHE

Gemeindemeisterschaft der Schützenvereine in Sarching

Neben dem Ausrichter der Gemeindemeisterschaft, Gemütlichkeit Sarching, trafen sich Donaumöwe Barbing, Donaustrand Friesheim und Edelweiß Eltheim beim Sommerfest in der Geser-Halle.

Zuvor haben die Schützinnen und Schützen in Sarching in einem spannenden Wettkampf ihre Treffsicherheit gezeigt. Über mehrere Tage hinweg wurden die Ergebnisse mit dem Luftgewehr und der Luftpistole erzielt und registriert.

Die Schützen mit dem besten Ergebnis wurden für den entsprechenden Gemeindeverein gewertet. Mit dem Luftgewehr zählten die acht besten Ergebnisse und bei der Luftpistole und den Auflageschützen jeweils die vier besten Ergebnisse bei 20 Schuss.

Für den Gemeindepokal wurde der beste Schuss mehrerer Schützen addiert.

Zur Zufriedenheit von Schützenmeister Werner Lotter und seinem Team beteiligten sich 126 Schützinnen und Schützen (77 Luftgewehr, zehn Luftpistole und 39 LG-Auflage) bei der 17. Gemeindemeisterschaft.

Bürgermeister Johann Thiel hob in seiner Rede den Zusammenhalt der Schützenvereine in den Gemeindeteilen hervor. Die Gemeindemeisterschaft, die jährlich von einem anderen Verein in der Gemeinde ausgerichtet wird, ermöglicht den persönlichen Kontakt unter den einzelnen Schützen. Dies sei sehr wichtig, da die vier Schützenvereine der Gemeinde in drei verschiedenen Sektionen ihre Wettkämpfe bestreiten und ansonsten das ganze Jahr über selten zusammenkommen. Sportleiter Hans Menath nahm zusammen mit Schüt-

zenmeister Werner Lotter die Siegerehrung vor. Mann-

schafts-Gemeindemeister mit dem Luftgewehr wurde die Donaumöwe Barbing vor Gemütlichkeit Sarching. Den 3. Platz belegte Edelweiß Eltheim vor Donaustrand Friesheim.

Im Luftpistolenschießen gewann Gemütlichkeit Sarching die Gemeindemeisterschaft vor Donaumöwe Barbing. Den 3. Platz belegte Edelweiß Eltheim vor Donaustrand Friesheim. Der vor wenigen Jahren hinzugefügte Pokal für die Auflageschützen wurde von Edelweiß Eltheim gesichert. Es folgten Sarching vor Barbing und Friesheim. Den Gemeindepokal, gestiftet von Bürgermeister Hans Thiel, nahm Donaumöwe Barbing in Empfang. Den Albert-Höchstetter-Gedächtnispokal errang Gemütlichkeit Sarching,

Schützenmeister Werner Lotter bedankte sich bei allen Schützen für den fairen Wettkampf und er freue sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Die Schützen ließen den Nachmittag auf dem Sommerfest gemütlich ausklingen.

Bericht und Foto: Gerhard Raith

Sarchinger Schützen feierten Sommerfest

Schützenmeister Werner Lotter eröffnete das Sommerfest der Gemütlichkeitsschützen mit dem Gruß an die Vereinsvorstände und den Ehrenmitgliedern. DJ Hubert Goertz sorgte für unterhaltsame Stimmungsmusik in der Halle vom Vereinswirt Anton Geser.

Für das Wohl der Gäste war gesorgt mit Braten, Grillfleisch und Grillwürste und Getränke, sowie Kaffee und Kuchen. In der aktiven Ecke maßen sich die Teilnehmer im Maßkrug-Zielschieben und beim Schnellschießen mit dem LASER-Gewehr.



Rommunikation in Lichtgeschwindigkeit

Glasfaser Ostbayern bietet Telefonieren und schnelles Internet in der Gemeinde Barbing! In bester Qualität und zu einem günstigen Preis. Nicht mehr warten, jetzt informieren und bestellen!

KUNDENCENTER REGENSBURG
Greflingerstraße 22 (im REWAG Kundencenter)
0941 6985-545
oder kostenfrei bei Ihnen zu Hause!

www.glasfaser-ostbayern.de info@glasfaser-ostbayern.de

Eine Marke der R-KOM GmbH & Co. KG

Gauschützenmeister Manfred Wimper führte die Ehrungen der verdienten Vereinsfunktionäre und langjährige Mitglieder durch und dankte ihnen für die Unterstützung und die geleistete Arbeit im Verein.

Bereits seit 35 und mehr Jahren sind Ruth Bieber, Thomas Bieber, Johann Heitzer, Josef Janker, Werner Konhäuser, Hans Niedermeier und Anton Poeplau Mitglieder im Schützenverein. Sie wurden mit der Vereinsnadel in Gold geehrt.

Die kleine silberne Verdienstnadel des Kreisschützenverbandes Oberpfalz und Donaugau erhielten Kassier Karl Haslbeck und Waffenwart Hubert Goertz. Mit dem großen silbernen Verdienstabzeichen des Kreisschützenverbandes Oberpfalz und Donaugau wurden der erste Schriftführer Gerhard Raith, sowie das Ausschussmitglied Florian Zweckerl ausgezeichnet.

Dritter Berzirksschützenmeister Peter Moll ehrte den diesjährigen Bezirks-Jugend-König Christoph Lotter und überreicht im die Ehrenscheibe und eine Schützenkette. Christoph Lotter sicherte sich diesen Titel beim Bezirksschützentag Oberpfalz im Bayerischen Sportschützenbund.



Peter Moll sieht eine gute Jugendarbeit im Sarchinger Verein, was sich auch bei überörtlichen Schießwettbewerben zeigt.

Der offizielle Teil endete mit der Preisverteilung im Maßkrugschieben. Werner Lotter bedankte sich bei den Anwesenden und wünschte einen gemütlichen Ausklang.

Bericht und Foto: Gerhard Raith

SV Sarching sagte Danke mit einem Sommerfest

Mit viel Spaß, guter Laune und einem tollen Programm wurden Mitglieder, Organisatoren und Helfer bei ihrem traditionellen Sommerfest des SV Sarching belohnt. Für SV-Chef Hans Niedermüller und sein Vorstandsteam ist das Sommerfest immer die beste Gelegenheit, allen Mitgliedern des Sportvereins, den Gönnern und Sponsoren sowie den Organisatoren des Faschingszuges zu danken. Niedermüller freute sich, dass er neben den vielen Familien auch zahlreiche Ehrengäste und Vereinsvorstände begrüßen durfte. Darunter auch Ehrenvorstand Hans Kramer nebst Gattin, Bürgermeister Hans Thiel mit Familie sowie alle Sarchinger Gemeinderäte. Großen Dank richtete Niedermüller vor allem die Faschingsabteilung mit gesamter Crew sowie den Abteilungsleitern und Trainern, die das ganze Jahr im Einsatz waren. Nicht vergessen wurden auch alle freiwilligen Helfer,



die entweder am Grill und Ausschank für das leibliche Wohl der Gäste sorgten oder beim Wettbewerb "Torwandschießen" halfen. Ohne deren Hilfe sei ein solches Fest nicht zu bewerkstelligen betonte der Vorstand. Er richtete ein besonderes Dankeschön an die Familie Gröschl, die alljährlich ihren Hof für den Faschingszug zur Verfügung stellt, sowie Vereinswirt Anton Geser, der auch heuer wieder seine Halle für das Sommerfest zur Verfügung gestellt hatte sowie obendrein den Verein mit 100-Liter-Freibier unterstützte. Für beste musikalische Umrahmung sorgte "Floriani-Kapelle" Brennberg. Den Höhepunkt des bunten Programms boten zum einem die "Little Lollypops" und die "Lollypops" unter Leitung von Kerstin Plentinger, Kathie Ahland und Daniela Janker. Nicht minder begeisterte die Kindergarde des SV Sarching mit ihrem Showtanz und vielen choreographischen Elementen, Trainiert werden die Mädchen von Simone Hartl. Bei Grillspezialitäten, gegrilltem Braten vom Spieß, Kaffee und Kuchen konnten es sich die Gäste so richtig gut gehen lassen. Richtig spannend machte es an diesem Abend Andreas Gröschl der mit einigen Helfern nicht nur das Torwandschießen organisierte, sondern auch die Sieger präsentierte. Bei den Kindern und Jugendlichen landete Fynn Schiller auf dem ersten Platz, gefolgt von Max Seebauer und Felix Gröschl. Sie wurden mit tollen Preisen belohnt. Bei den Erwachsenen zeigten sich die Sarchinger Lukas Stöckel und Daniel Bischoff sowie der Eltheimer Armin Winter mächtig zielsicher.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Jahreshauptversammlung der Theatergruppe Sarching

Zur Jahreshauptversammlung der Theatergruppe Sarching e.V. waren wieder viele Aktive, Freunde und Gönner der Einladung in den Landgasthof Geser gefolgt. Ein besonderer Willkommensgruß des Vorsitzenden Markus Heller galt neben dem Gemeindevertreter Johannes Heitzer und Gemeinderat Stefan Walia auch den Vereinsvorsitzenden der örtlichen Vereine. Besonders freute sich Heller, dass auch Ehrenmitglied Josef Jagenlauf gekommen war. Markus Heller ließ in seinem Bericht ein überaus ereignisreiches Jahr Revue passieren. Man organisierte ein Helferessen und besuchte auch im Lauf der Saison Theateraufführungen der Nachbarlaienspielgruppen in Alteglofsheim, Wolfskofen und Wörth. Und besonders freute Heller, dass Sarching selbst einen tollen Erfolg mit der Aufführung "Breznknödel Deschawü"" unter der Regie von Werner Heller feiern konnte. Der Vorsitzende dankte in diesem Zusammenhang den vielen Helfern, sowie den Vorverkaufsstellen. Nicht zuletzt dankte er dem treuen und begeisterten Publikum. "Alle Mühen haben den Aufwand mehr als gelohnt", freute sich Heller und berichtete, dass man von den Einnahmen 500 Euro an den Sozialfonds der Gemeinde spendete. "Punktlandung" nannte es Vorsitzender Markus Heller in seinem Ausblick, dass die Theatergruppe Sarching nach ihrer Suche endlich ein Stück gefunden habe, dass man im November aufführen möchte. Die Aufführungen sind am 18. und 19. sowie am 25. und 26. November. Im Jahr 2018 möchte man etwas mit Kindern machen und werde bei den Veranstaltungen schon einmal "abklopfen" ob Interesse bei Kindern und Jugendlichen besteht. Großes Lob und Anerkennung zollte abschließend Johannes Heitzer als Vertreter der Gemeinde der Theatergruppe Sarching. Dass die Besucherzahlen zugenommen haben, sei sehr positiv und noch positiver sei, dass 500,- Euro an den Sozialfonds der Gemeinde gespendet wurden. Dem Verein wünschte er weiterhin alles Gute.

Bericht: Christine Kroschinski

Pfarrfest in Sarching

Zahlreiche Gläubige hatten sich im Sarchinger Pfarrgarten eingefunden, um zusammen den vom Jugendund Kirchenchor gestalteten Familiengottesdienst zu feiern. Den Rahmen der feierlichen Eucharistiefeier nahm man in diesem Jahr zum Anlass, vier neue Ministranten in die Ministrantenschar aufzunehmen. Anna Gansmeier, Viktoria Kaiser und Noah Hildebrand versprachen feierlich, dass sie die neuen Aufgaben gewissenhaft und nach besten Kräften erfüllen.



Der vierte im Bunde, Tim Reichinger, musste sich entschuldigen lassen. Nach dem Schlusssegen nutzten Pfarrgemeinderatssprecher Florian Zweckerl, Kirchenverwalter Christian Ulrich und Andreas Gröschl, die Gelegenheit, um dem beliebten Geistlichen, Karl-Dieter Schmidt, der sich ab 1. September als Diözesanpräses der Kolpingfamilie im Bistum Regensburg neuen Aufgaben widmet, mit einem Geschenk Danke zu sagen und alles Gute für den weiteren Lebensweg



Therapeutischer Kooperationspartner der Schlaganfallabteilungen im Klinikum Landshut und der Sana Kliniken - Krankenhaus Cham

Neutraubling: Marktplatz 3 · Telefon: 09401 80 283

www.neutraubling-ergotherapie.de www.lahsit-schlaganfall-reha.de

und seine neue Aufgabe zu wünschen. Ein Fotobuch mit Bildern aus seiner vierjährigen Amtszeit als Pfarrer und Seelsorger in der Pfarrei Sarching sollte ihn an die schöne Zeit erinnern. Obendrein gab es noch ein "Gutes Tröpfchen" aus der Gutsbrennerei und damit er sich auch demnächst mal wieder in Sarching blicken lässt, ergänzte man das Geschenk mit einem Gutschein vom Landgasthof Geser. "Ich gehe mit einem weinenden und einem lachenden Auge, aber heute überwiegt das weinende Auge", so der gerührte Pfarrer. Oberministrantin Christina Haslbeck überreichte ihm im Namen der Sarchinger Minis ein Andenken an die gemeinsame Zeit. Anschließend ließen sich alle im kühlen Schatten der Bäume das Mittagessen schmecken, für das sich viele fleißige Helferinnen und Helfer der Pfarrei verantwortlich zeichneten. Während die Feuerwehr und der KSV Sarching Spezialitäten vom Grill auffuhr, kredenzte der Pfarrgemeinderat und Frauenbund leckeren Braten und frische Salate. Am Nachmittag lud zudem eine große Kuchen- und Tortenauswahl zu einem Kaffeeplausch ein. Auch hier sorgten wieder die Mitglieder des Frauenbundes und des Pfarraemeinderates musteraültig für das leibliche Wohl der Pfarrgemeinde. Gemeindereferentin Susanne Hermann und viele Helferinnen hatten für die Kinder ein abwechslungsreiches Programm mit Mandalas Malen, Masken- und Kettenbasteln auf die Beine gestellt.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Pfarrei Sarching feierte Kirchenpatrozinium mit Kräuterweihe

Zahlreiche Gläubige hatten sich in der Pfarrkirche "Maria Himmelfahrt" in Sarching eingefunden, um das Kirchenpatrozinium zu feiern. Dem feierlichen Gottesdienst, den Pater Mathew Mecheril zelebrierte, wohnte neben den Sarchinger Vereinen auch die Herz-Marienbruderschaft bei. Für die musikalische Umrahmung der Eucharistiefeier, die an diesem Tag immer mit der traditionellen Kräuterweihe verbunden ist, sorgte der Kirchenchor Sarching.



Die Heilkräuter aus Garten und Flur werden bereits ab Mai von den Landfrauen gesammelt und auf dem Hof von Cilli Danner getrocknet. Tage vor dem feierlichen Fest treffen sich die Landfrauen und binden aus den getrockneten Blumen und Kräutern ansprechende Kräuterbuschen, die am Festtag nicht nur körbeweise als Altarschmuck dienen, sondern nach dem Gottesdienst verkauft werden. Unter Vorantritt der Musikkapelle Toni Schmid führte die anschließende Prozession mit allen Vereinen und dem Allerheiligsten durch die Straßen des Ortes Sarching, ehe Pater Mecheril abschließend nach einem gemeinsamen "Gott wir loben dich" den feierlichen Segen spendete. Das Patroziniumsfest ließ man bei einer weltlichen Feier in der Geser-Halle ausklingen, wobei wieder viele fleissige Helfer aus den Vereinen für das leibliche Wohl sorgten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI · ELEKTRO

Dinkelweg 8 · 93092 Barbing Telefon: 09401-53973-0 · Fax: 09401-53973-10 info@wiesmueller-ww.de · www.wiesmueller-ww.de

Liebe Leser,

nach ca. 20 Jahren wird die redaktionelle Leitung und Herstellung des Barbinger Infoblatts mit der aktuellen September Ausgabe von Stefan Wüst, Druckerei Wüst an Andreas Manhart, Agentur ManhartMedia übergeben. Das Infoblatt Barbing wird von der Neutraublinger Agentur in gewohnter und bewährter Weise fortgeführt.

Wir freuen uns auf viele informative und interessante Ausgaben des Infoblatts und die zukünftige Zusammenarbeit mit der Gemeinde Barbing.

Mit herzlichen Grüßen aus der neuen Redaktion, Ihr Team von ManhartMedia 1 Klassische & Neue Medien



Abschiedsfeier in der Eltern-Kind-Gruppe Sarching

Für fünf Kinder der Eltern-Kind-Gruppe Sarching hieß es Abschied nehmen, denn sie starten ab September in die Krippe oder den Kindergarten. Damit Annalena Thierbach, Maximilian Haustein, Emilia Krabbes, Eleanor Bene-Kiel und Magdalena Dirrigl der Abschied nicht so schwer fiel, veranstaltete die Eltern-Kind-Gruppen-Leiterin Carolin Danner am "Bieber-Spielplatz" in Sarching ein Picknick.

Über 20 Kinder und ihre Mamas folgten der Einladung und ließen ihre "Aussteiger" noch einmal so richtig hochleben. Das besondere Highlight war eine Hüpfburg.

Am Ende verabschiedete sich jedes der fünf Kinder mit einer Sonnenblume und einem kleinen Präsent bei Gruppenleiterin Carolin. Aber auch die Gruppenleiterin hatte eine kleine Überraschung in petto und überreichte eine mit Namen versehene "Brotzeitbox" für den Kindergarten.

Foto: privat/Bericht C. Kroschinski



Ausflug der Eltern-Kind-Gruppe Sarching



"Hurra wir fahren in den Zoo", freuten sich die Kinder der Eltern-Kind-Gruppe Sarching unter Leitung von Carolin Danner. Beim Rundgang durch den Straubinger Zoo hatten sie reichlich Gelegenheit die Tiere zu beobachten, teilweise zu füttern und zu streicheln.

Besonders gut gefiel den Kleinen die Fütterung der Schildkröten, Äffchen und Vögel im Exotarium. Natürlich hielt der Rundweg auch eine "Picknickstelle" mit Brezen, Obst und Kuchen bereit.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Patenbitten der FF Illkofen in Auburg

Die Freiwillige Feuerwehr Illkofen hat mit dem erfolgreichen Patenbitten bei der FF Auburg-Altach die letzte Hürde auf dem Weg zum Gründungsfest 2018 aus dem Weg geräumt. Unter den Klängen der Bayernkapelle Toni Schmid marschierte der künftige Jubelverein von Illkofen nach Auburg. An der Auburger Kirche wartete bereits die FF Auburg-Altach mit Kommandanten Hans-Peter Köck und Alfons Plank sowie Vorsitzende Christa Papp und Vize-Vorstand Paul Beimler. Die Illkofener Wehr mit den drei Festleitern Heiner Kronschnabl, Sebastian Kastenmeier und Kommandant Anton Pfeiffer, Schirmherr Georg Kastenmeier, Festmutter Michaela Hammerschmid, Festbraut Sandra Kronschnabl hatten ein 50-Liter-Fass Bier im Leiterwagen dabei. Ganz so einfach wollten traditionsgemäß die Auburger, mit Vorständin Christa Papp ihre Zusage nicht geben. Die beiden Festleiter Heiner Kronschnabl und Anton Pfeiffer sowie FF-Vorstand Johannes Geser trugen auf Holzscheiteln kniend ihre Bitte um einen würdigen Patenverein vor. Die Auburger Wehr hatte sich natürlich schon Gedanken gemacht, wie man am besten den "Bittverein" auf die Probe stellt. Hierzu mussten Festmutter Michaela Hammerschmid, Festbraut Sandra Kronschnabl und Schirmherr Georg Kastenmeier ihr Durchhaltevermögen und Lungenvolumen unter Beweis stellen. Sie hatten die Aufgabe, über Strahlrohre einen am Verteiler angebrachten Luftballon so lange aufzublasen, bis dieser platzt. Am Ende erlöste man die "Bittsteller" mit einem lauten "Ja". Wie gut die beiden Wehren harmonieren, bewies man im Anschluss beim traditionellen Baumstammsägen durch Illkofens Kommandant Anton Pfeiffer und Auburgs Vorständin Christa Papp. Unter dem Tusch der Blaskapelle und mit mit einer frisch gezapften Halben wurde die Patenschaft besiegelt. Die Vereine und Festgäste zogen anschließend mit musikalischer Begleitung zur Maschinenhalle von Paul Beimler, wo man zünftig bei Bier und Spanferkel feierte. Schon dabei wurde eindrucksvoll bewiesen, dass die beiden Vereine hervorragend harmonieren.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Nordic Walker feierten Saisonabschluss

Für die Nordic Walkingabteilung der SpVgg Illkofen gehört es schon zur Tradition, die Saison gemütlich ausklingen zu lassen - jedoch nicht ohne vorher eine ausgiebige Walking-Runde gedreht zu haben. Im Anschluss daran ließ Abteilungsleiterin Lisa Rosenmüller das sportliche Jahr der Nordic Walker kurz Revue passieren. Sehr zur Freude der Abteilungsleiterin konnte sie auch ihren Gatten und damit Vorstand Josef Rosenmüller, sowie Bürgermeister und Walker Hans Thiel willkommen heißen, ehe sie auf ein sehr erfolgreiches und aktives Jahr zurückblickte. Den Auftakt der Saison bildete das Wochenend-Trainingslager im Bayerischen Wald. Bei ihrem Dank wurden natürlich Claudia und Theo Bäumel nicht vergessen, die stets die Planung hierfür übernehmen. Wie sie ferner erinnerte, beteiligte man sich wieder am Se(e)hlauf in Neutraubling, am Nepallauf und am Walhalla Lauf. Beim RamaDama befreiten 13 Walker den Damm von Unrat. Selbstverständlich sei man auch heuer wieder am Sportfest aktiv gewesen und drehte eine Nor-

Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen



Angelika Kohls Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Arbeitsrecht

Sandra Hobrack

Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Familienrecht

Schwerpunkte:

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- Erbrecht
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht

Tel. 09401/91 25 02 Fax 09401/91 34 01

Regensburger Straße 13 93073 Neutraubling



dic-Walking Runde. Dank zollte sie in diesem Zusammenhang all denen, die Kuchen gespendet und sich am Kuchenverkauf beteiligt hatten. Die Abteilungsleiterin gab die Walkingtour am Samstag, 16.9. bekannt, da das Trainingswochenende aufgrund Terminüberschneidungen entfallen muss. Die Tour führt von der Hammermühle durchs Otterbachtal zum Koreawirt und wieder retour. Zum gemütlichen Ausklang geht es am Abend gemeinsam auf das Fest der FF Illkofen. Am 24.9. möchte man bei der Post Süd "Nordic-Walking Tour durchs grüne Regensburg" mitwalken. Nach dem Ausblick hielt man natürlich die Tradition hoch, die eifrigsten Walker mit der sog. Goldenen, Silbernen und Bronzenen Socke zu belohnen. Mit 35 Trainingseinheiten belegt Dani Kocuvan den 5. Platz. Mit 36 Touren und damit auf Platz vier lag Mario Nachtigall. Die "bronzene Socke" mit 37 Trainingseinheiten ging an Theo Bäumel. Einen zweiten Platz und eine silberne Socke gab es nicht, dafür gleich zweimal Platz eins und damit die "Goldene" und die durften für 41 Trainingseinheiten Kerstin Nachtigall und Hanni Lederer in Empfang nehmen. Für die "Allerfleißigste" näm-



lich Lisa Rosenmüller, die sich natürlich selbst nicht kürte, hatten Claudia und Theo Bäumel im Namen der Walker eine Überraschung parat. Damit läutete man dann auch die Eröffnung des Büffets ein, das mit den herrlichsten Köstlichkeiten bestückt war.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Ein herzliches Dankeschön

In den Stunden des Abschieds durften wir nochmals erfahren, wieviel Freundschaft und Wertschätzung unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Traudl Ricker

entgegengebracht wurde.

Wir danken allen recht herzlich, die Ihr die letzte Ehre erwiesen haben und ihre überwältigende Anteilnahme durch Gebet, Wort und Schrift zum Ausdruck gebracht haben.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Karl-Dieter Schmidt für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem CMK Neutraubling für die musikalische Umrahmung
- Dem Turnverein Barbing, dem Obst- und Gartenbauverein Barbing, dem katholischen Frauenbund Barbing, der Schützengesellschaft Donaumöwe Barbing und der Theatergruppe Barbing
- Dem fürsorglichen Pflegepersonal des Senioren-und Pflegeheimes Obertraubling
- Allen, die durch ihre Geldspende einen sozialen Zweck in der Großgemeinde Barbing unterstützt haben
- unseren Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten und allen, die unsere liebe Verstorbene auf ihrem letzten Weg so zahlreich begleitet haben

Barbing/Neutraubling,

In stiller Trauer

im August 2017

Joachim und Thomas Ricker mit Familien

Jahreshauptversammlung der SpVgg Illkofen

Der Einladung zur Generalversammlung der SpVgg Illkofen waren lediglich 35 Mitglieder gefolgt. SpVgg-Chef Josef Rosenmüller freute sich, auch Ehrenvorstand Helmut Luderer begrüßen zu dürfen.

Schriftführerin Sarah Rosenmüller verlas das Protokoll des Vorjahres, ehe Kassier Albert Laschinger Bilanz zog. "Mit 63 Cent im Plus kann ich meinen letzten Kassenbericht nach 21 Jahren schließen", so Kassier Albert Laschinger, der im vergangenen Jahr für sein 20-jähriges Jubiläum als Kassier geehrt wurde und ankündigte, dass das letzte Jahr als Kassier angebrochen sei.

Die Mitglieder honorierten das großartige Engagement von Albert Laschinger mit Standing Ovations. Rosenmüller ließ anschließend das Vereinsjahr Revue

Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling

abschieo

Fachinstitut für Bestattungen

Inhaber: Roswitha und Franz Handl

Exhumierungen

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 - · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
 - · Überführungen im In- und Ausland
- Rundumversorgung inklusive der Grabarbeiten sind durch uns gewährleistet!

Neutraubling · Sudetenstr. 8 (neben Café Worzischek) · www.bestattungen-abschied.info

Heute schon an Morgen denken



Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht für Sie erreichbar:

Tel.: 09401 **2004**

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen passieren, wie Kinderweihnachtsfeier, Christbaumversteigerung, Sportlerball, Teilnahme an Gründungsfesten in Friesheim und Brennberg und SpVgg-Sportfest. Auch sportlich habe man die Ziele mit dem Klassenerhalt der Ersten und der Vize-Meisterschaft der Zweiten erreicht. Trainer Tobias Smolarczyk bleibe dem Verein auch in dieser Saison erhalten, so der Vorstand. Für den entschuldigten Michael Voggesberger, Abteilung Ski, reflektierte stellvertretend Vize-Vorsitzende Tanja Schütz das vergangene Vereinsjahr und auch für die nicht entschuldigten Abteilungsleiter und Übungsleiterinnen Ute Schachtner (Bauch-Beine-Po) und Manuela Köck (Latino-Step-Aerobic).

Die Vize-Vorsitzende ließ auch das Jahr der Karateabteilung, dessen Abteilungsleitung sie selbst inne hab, Revue passieren. Ihre Anerkennung galt auch Robert Bergers, dem Trainer der Karateabteilung der inzwischen den 5. Dan (Schwarzgurt) trage und damit zu einem besonderen Elitekreis der Shorin Ryu Seibukan Karate-Union zähle. Sie selbst sei Trägerin des 3. Dan, berichtete Schütz. Lisa Rosenmüller, Abteilungsleiterin Nordic-Walking blickte kurz auf das Trainingscamp in Spiegelau zurück, mit dem das Jahr der Nordic-Walker startete. Jeden Montag und Donnerstag, machten sich die Power-Walker und die Fitnessgruppe auf den Weg in und um Illkofen. Kurz beleuchtete sie auch das Sportfest, mit dem man das Jahr der Walker beendete. Jugendfußballabteilungsleiter Thomas Seidl, berichtete von vielen Erfolgen seiner Schützlinge. Künftig übernehme Jürgen Schiller die Abteilungsleitung für Kleinfeld und Sebastian Jäger, Stefan Bäumel und Stefan Rosenmüller für Jugend-Großfeld.

Zum Abschied meinte Seidl, dass er sich wünsche, dass sowohl Mitglieder als auch Vorstandschaft an einem Strang ziehen und das "Wir-Gefühl" wieder in den Vordergrund trete. Ein Verein wie die SpVgg lebe besonders von der Unterstützung aller Vereinsmitglieder.

Fußballabteilungsleiter Florian Rosenmüller berichtete, dass die Erste Mannschaft mit 25 Punkten und einem Torverhältnis von 46:71 das Ziel Klassenerhalt umsetzen konnte. Trainer Tobias Smolarczyk werde künftig von Philipp Zintl unterstützt, der in seinen Heimatverein zurückkehrte. Mit einem hervorragenden 2. Platz konnte sich die Zweite die Vizemeisterschaft sichern, freute sich Florian Rosenmüller, doch blickte

voraus, dass man für die kommende Saison den Aufstieg in die A-Klasse anpeile.

Albert Hammerschmid blickte auf das Jahr der "Ausrangierten" zurück, die zu einer wichtigen Einheit für den Sportverein geworden sein. Sie bestünden aus ehemaligen Jugendtrainern, Trainern und vielen ehemaligen Aktiven die immer und überall zupacken wenn sie gebraucht werden. Aber man bestreite natürlich auch drei bis fünfmal im Jahr diverse Spiele.

Kurz und zügig gestalteten sich die anschließenden Neuwahlen. Josef Rosenmüller wurde in seinem Amt als erster Vorsitzender bestätigt, ebenso wie zweite Vorsitzende Tanja Schütz und dritter Vorsitzender Armin Strauß. Das Amt als Kassier führt künftig die bisherige Schriftführerin Sarah Rosenmüller. Ihr bisheriges Amt beerbte Serkan Yavus. Als Ausschussmitglieder werden auch künftig Helmut Luderer, Rudolf Schütz, Heinz Seidl, Albert Hammerschmid Junior und Dr. Elmar Vilsmeier den Vorstand unterstützen. Die Kassenprüfung bleibt in den bewährten Händen von Herbert Stern und Karin Jans. Mit einem kurzen Ausblick und anstehenden Terminen wie Kinderweihnachtsfeier (8.12.), Weihnachtsfeier der Erwachsenen (9.12.) und Sportlerball (3.2.18) endete die harmonische Versammlung, bei der man noch erfreuliches aus der Stockabteilung berichten konnte. Die Bahnen werden neu asphaltiert. Der Antrag wurde gestellt und nach eingehender Prüfung, Abwägung und Angebotseinholung genehmigt.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski





Ambulante Krankenpflege St. Michael

Unsere Leistungen:

• Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt • Betreuung







Beim Primosport-Cup auf Torjejagd

Viele Zuschauer, spannende Spiele, tolle Tore und eine freundschaftliche Atmosphäre zwischen den sieben teilnehmenden Mannschaften herrschte beim Primosport-Cup auf dem Sportgelände der SpVgg Illkofen. Initiiert und organisiert wurde das Turnier von der SpVgg Illkofen mit den "Fußball-Abteilungsleitern Kleinfeld" Jürgen Schiller und Andreas Reichl. Der Einladung der SpVgg Illkofen, die als Sponsor die Firma Primosport aus Mintraching gewinnen konnte, waren fünf Mannschaften aus der näheren Umgebung gefolgt. Insgesamt nahmen neben den beiden Illkofener F-Juniorenmannschaften je ein F-Juniorenteam des FC Oberhinkofen, TuS Pfakofen, TSV Alteglofsheim sowie zwei Teams des SV Wiesenfelden teil. So kämpften mehr als 70 Kinder für ihre Mannschaft. Den ersten Platz sicherte sich die F1 der SpVgg Illkofen, die von Andreas Reichl und Jürgen Schiller trainiert wird. Auf dem zweiten Platz landeten die Nachwuchskicker des TSV Alteglofsheim, gefolgt vom TuS Pfakofen. Platz vier sicherte sich die Mannschaft des FC Oberhinkofen, gefolgt von SV Wiesenfelden 1, SpVgg Illkofen 2 und SV Wiesenfelden 2. Auch die Plätze zwei bis sieben konnten jeweils einen Pokal mit nach Hause nehmen. Alle Nachwuchskicker wurden Dank des großzügigen Sponsors Primosport mit einer Medaille ausgezeichnet. Wer gerade "Spielpause" hatte, konnte sich beim Torwandschießen oder an der Speedschussanlage messen. Auch hierfür wurde ein Sieger gekürt. Und zur Überraschung konnte sich Arnis Shala von

der SpVgg Illkofen in beiden Disziplinen den ersten Platz sichern. Das Turnier wurde auch dazu genutzt den vielen Eltern und Helfern zu danken, ohne deren Engagement solch ein Event und generell das Vereinsleben kaum möglich wäre. Hier zollten Andreas Reichl und Jürgen Schiller vor allem den "Ausrangierten" der SpVgg Illkofen großes Lob und Anerkennung. Denn die packten an, wo sie gerade gebraucht wurden, ob am Grill oder beim Ausschank oder beim Auf- und Abbau.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski





Telefon o 94 01 - 91 89 016 · info@cafetoertchen.de www.facebook.de/cafetoertchen.de



F-Junioren der SpVgg Illkofen errangen Meisterschaft

Die F-Junioren der SpVgg Illkofen konnten in der Rückrunde die Meisterschaft in der Fairplay-Liga erringen. Die stolzen Trainer Andreas Reichl, Jürgen Schiller und Yalcin Ak ließen im Rahmen der Abschlussfeier die Rückrunde kurz Revue passieren und betonten, dass bei den acht Spielen acht Siege eingefahren wurde und bei der Rückrunde ein Torverhältnis von 46:7 erzielt wurde. Die Tore waren dabei auf fünf Spieler verteilt. Die Torschützenrangliste führt Leo Schiller mit 20 Toren an, gefolgt von Emilio Ak mit neun Toren, Arnis Shala mit sechs Toren, Kilian Rauscher mit fünf Toren und Luca Eicher ebenfalls mit fünf Toren und einem Eigentor. Zur Freude aller Spieler gab es statt der Meisterschale "Meistershirts". Zudem konnten allen 22 aktiven Kickern der F1 und F2 Mannschaften die neuesten Bundesliga-Bälle überreicht werden. Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Fischerfest in Illkofen

Wieder einmal haben die Organisatoren unter der Leitung von Vorstand Xaver Bindl und viele Helfer ein super Fischerfest am Kirchplatz in Illkofen veranstaltet. Nicht nur die Illkofener, sondern auch Gäste aus den Nachbarorten, ließen sich die frittierten Forellen schmecken. Mit Steaks und Bratwürstel wurde aber auch an diejenigen gedacht, die sich nicht für Fisch begeistern konnten. Xaver Bindl freute sich, nicht nur einige Gemeinderäte begrüßen zu dürfen, sondern auch zahlreiche Abordnungen der Fischervereine aus den Nachbargemeinden und Abordnungen der örtlichen Vereine der Großgemeinde. Vorstand Xaver Bindl zollte Dank an alle Helferinnen und Helfern, angefangen bei den Jungfischern die dabei waren um zu helfen, bis hin zu den Ehefrauen, die fleißig Kuchen und Torten gebacken hatten oder den Part der Bedienungen übernahmen. "Ohne die vielen freiwilligen Helfer könnte man ein solches Fest gar nicht auf



die Beine stellen", betonte der Vorsitzende, der natürlich auch der Gemeinde für die Unterstützung dankte. Die Freude bei den Organisatoren war groß, jegliche Mühe, Einsatz und Fleiss hatten sich gelohnt, denn die Gäste waren rundherum zufrieden.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



,

Kirchenpatrozinium in Friesheim gefeiert

Auf traditionelle Art feierte Friesheim sein Kirchenpatrozinium mit Kräuterweihe. Pater Mathew Mecheril zelebrierte feierlich den Gottesdienst. Am Kriegerdenkmal gedachte man anschließend feierlich den verstorbenen Kameraden und Mitgliedern der Dorfgemeinschaft. Der Erhalt des Friedens müsse man zu den wichtigsten Zielen des Lebens erklären. Freiheit, Gerechtigkeit und Verständigung gehören dazu, erinnerte Pater Mathew Mecheril vor dem Kriegerdenkmal. Anschließend sprach Bürgermeister Hans Thiel die mahnenden Worte, all den Opfern von Krieg und Terror zu gedenken. Während sich die Fahnen der Ortsvereine senkten spielte die Blaskapelle "Tegernheimer Schnouk'n" das Lied vom "Guten Kameraden". Nach der Bayernhymne und der deutschen Nationalhymne formierte sich der Kirchenzug in Richtung Haus der Vereine. Hier sorgten die Mitglieder der Feuerwehr, sowie das Wirtsehepaar Erika und Wilhelm Graml für beste Bewirtung. Am Abend füllte sich dann die Kirche "Mariä Himmelfahrt" in Friesheim ein zweites Mal, als der KDFB Illkofen-Friesheim und die



MMC Illkofen-Friesheim eine feierliche Marienandacht gestalteten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Landrätin Tanja Schweiger und AOK-Direktor Richard Deml präsentieren neue Wanderbroschüre

Die schönen und reizvollen Regionen des Landkreises Regensburg kennenlernen und erwandern und dabei auch etwas für die Gesundheit tun. Das sind die Hauptziele der Broschüre "Wandern im Regensburger Land", die nun in der sechsten Auflage mit 40.000 Exemplaren in Kooperation zwischen dem Landkreis Regensburg und der AOK-Direktion Regensburg erschienen ist. Landrätin Tanja Schweiger, Richard Deml, Leiter der AOK-Direktion Regensburg, und die Leiterin des Sachgebiets Tourismus und Naherholung im Landratsamt Regensburg, Susanne Kammerer, stellten im Gasthof Ramspauer Hof die 128 Seiten starke Broschüre vor. Bei inzwischen sechs Auflagen könne man von einer "guten Tradition" sprechen, merkte die Landrätin an. Sie freute sich besonders über die konzeptionellen Weiterentwicklungen (Online-Verknüpfungen, Codes), aber auch über die Breite des Angebots: 49 Touren in 31 Gemeinden für unterschiedliche Zielgruppen und Generationen – insbesondere für Familien. Aber auch thematische Wanderwege, beispielsweise zu "Schlösser und Burgen" oder "Obst", oder den Besinnungsweg Hainsacker findet man darin. "Die Wanderrouten bieten eine schöne Gelegenheit, gerade jetzt im Sommer und in den Ferien, zu Hause die Schönheiten der eigenen Region zu erkunden", fasste die Landrätin zusammen. Und sie verwies auch auf die Angebote des Regensburger Verkehrsverbundes , einschließlich der "RVV-App", mit dem viele der Ziele ebenfalls erreichbar sind.

Als ein "gelungenes Werk" bezeichnete AOK-Direktor Richard Deml die Neuauflage der Broschüre und dankte der Landrätin für die Fortführung des Wanderführers. "Er ist ansprechender, einladender, kurzum noch schöner geworden", so Deml. Er rief die Ursprünge der Entstehung der Broschüre bei einer AOK-Beiratssitzung im Jahr 2005 in der Friesenmühle bei Beratzhausen in Erinnerung. "Seine eigene Region kennt man gut, andere Teile des Landkreises weniger", lautete die damalige Erkenntnis. Der AOK-Direktor sieht die Wanderbroschüre auch als ein "Gesundheitsprogramm". Denn "die Menschen sollen sich bewegen, das tun, was Spaß macht. Dazu gehört auch das Wandern. Ich wünsche viel Freude beim Wandern im Regensburger Land", schloss Richard Deml sein Statement.

Die Broschüre "Wandern im Regensburger Land" ist kostenfrei erhältlich und liegt im Landratsamt, in der AOK, in der Stadt Regensburg und in allen Gemeinden des Landkreises Regensburg sowie beim Tourismusverband Ostbayern aus.

Bei Fragen steht Ihnen das Tourismusbüro des Landkreises Regensburg telefonisch unter 0941/4009-495 und per E-Mail an tourismus@lra-regensburg.de gerne zur Verfügung. Alle Touren sind auch online abrufbar unter Landratsamt Regensburg, Rubrik: Freizeit und Tourismus.

Landkreis Regensburg, Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Neue Termine und Terminänderungen sind per e-Mail an buebl@barbing.de zu schicken oder telefonisch unter Tel. 09401-9229-17 zu melden.

Die Termine der nachfolgenden Monate sind im Internet unter **www.barbing.de** einsehbar.

Termine und Veranstaltungen

TERMINE DER VEREINE UND KIRCHL. ORGANISATIONEN IN BARBING

SEPTEMBER

01.09.		Schützen Erstes Wertungsschießen
09.09.		FF Barbing Tag der offenen Tür
09.09.		OGV Herbstfahrt
09.09.		Pfarrei Wallfahrt nach Altötting
10.09.	10:00	Pfarrei Familienwanderung zur Kreuzhofkapelle
10.09.	07:00	Männerchor Vereinsausflug
16.09.	13:30	OGV Sonnenblumen- und Kürbiswettbewerb
16.09.	16:30	CSU Kartoffelfest
23.09.		TV Barbing: Dorfmeisterschaft Stockschützen am Sportgelände
23.09.	17:00	KDFB Geburtstagsjubilare im Pfarrsaal
24.09.	08:00	Bundestagswahl
24.09.	13:00	Schützen Herbstwanderuna

Fahrradralley
Schützen Königsschießen
Ausflug Kirchenchor
KDFB Lichterprozession zur Kapelle
Benefizkonzert von MoikEvents im Hotel Held in Irl
Schützen Königsschießen
Benefizkonzert von MoikEvents im Hotel Held in Irl
OGV Kirchweihmontagsfeier beim Barbinger
KDFB Frauenfrühstück im Pfarrsaal
Schützen Königsschießen
Halloweenparty beim Barbinger

TERMINE DER SARCHINGER VEREINE

SEDTEMBED

NDER	
	KSV Radausflug
14:00	OGV Sonnenblumenwettbewerb
	Schützen Erster Schießabend nach der Sommerpause
	OGV Jahresausflug zum botanischen Garten nach Augsburg
07:00	Fischerverein Königsfischen
18:00	Pfarrgemeinde Ehejubiläum
3.10.	KDFB Viertagesfahrt ins Alte Land (Hamburg-Buxtehude)
	Agenda 21 Veranstaltung
	14:00 07:00 18:00

BARBING

Ein Ort zum Leben

Ein Ort zum Arbeiten



Gemeinde Barbing Kirchstraße 1 93092 Barbing Tel. (0 94 01) 92 29-0 E-Mail: gemeinde@barbing.de www.barbing.de www.wirtschaftsstandort-barbing.de



OKTOBER

02.10. 09.10. 13.10. 14.10.	20:00	SV Sarching Generalversammlung SV Sarching Beginn der Skigymnastik Schützen Kirtaschießen KDFB Weinfest
20.10. bis 21.10. 29.10.		Schützen Sektionsjugendpreisschießen KDFB Theaterfahrt nach Hagelstadt
31.10.		Schützen Generalversammlung

NOVEMBER

11.11.	20:00	OGV Jahresabschlussfeier im Gasthof Geser
11.11.		Schützen Gauehrenabend

TERMINE DER VEREINE U. KIRCHLICHEN ORGANISATIONEN ILLKOFEN

SEPTEMBER

03.09.	Herrschaftskirta in Auburg
03.09.	Fahrradtour der FF Friesheim
16.09.	OGV Illkofen/Eltheim/Friesheim, Ausflug zum botanischen Garten nach Augsburg.
16.09.	"altes Bier" der FF Illkofen
September	Weinfest des KdFB Eltheim
24.09.	Treffen zur Terminabsprache

NOVEMBER

26.11. Dortweihnacht der Faschingstreunde Friest
--

DEZEMBER

01.12.	Weihnachtsfeier des Würfelclubs Auburg
02.12.	Christbaumversteigerung der FF Eltheim und FF Illkofen
08.12.	Kinderweihnachtsfeier der SpVgg Illkofen
08.12.	Pfarrkonvent der MMC
09.12.	Weihnachtsfeier der SpVgg Illkofen
09.12.	Christbaumversteigerung des KSV Friesheim
10.12.	Seniorennachmittag im Pfarrheim
15.12.	Winterzauber der FF Auburg

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte bei der Druckerei abgeben unter: infoblatt-barbing@manhartmedia.de

Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung: ManhartMedia | Klassische & Neue Medien

Mintrachinger Str. 9a, 93073 Neutraubling Telefon (0 94 01) 8819 335, Fax (0 94 01) 8819 334 e-mail: infoblatt-barbing@manhartmedia.de www.manhartmedia.de

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing Telefon (0 94 01) 92 29-0 Fax (0 94 01) 8 03 95 www.barbing.de

Für Druckfehler keine Haftung











Ambulante Dienste KROMPASS



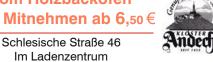
Alten- & Krankenpflege · In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst Evi Krompass · Glockenbecherstr. 23 · 93092 Barbing Tel. 09401/ 527992 · Fax 527991 · Mobil 0170 / 9970305

Al Gabbiano

Eiscafé · Pizzeria · Restaurant Frische Muscheln



Große Pizza (ø 34 cm) vom Holzbackofen zum Mitnehmen ab 6.₅0€



Im Ladenzentrum 93073 Neutraubling

Öffnungszeiten:

täglich durchgehend von 11 bis 24 Uhr geöffnet

Telefon (09401) 1068

Rainer Geserer



DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

- Elektroinstallation Elektrohandel
- Solaranlagen Gerüstverleih
- Blitzschutz

Rainer Geserer · Schlosssteig 10 93092 Barbing / Sarching Telefon (0 94 03) 34 74 · Telefax (0 94 03) 73 70 Internet: www.elektro-geserer.de E-mail: mail@elektro-geserer.de

Mobil: 0170 76 79 814

DAS LICHT DER LIEBE LÖSCHT DER TOD NICHT AUS WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.



Ihre Ansprechpartnerin in Barbing: Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)
Regensburgerstr. 3 • 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 2446

Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151

Vertrauen Sie unserer über 50 jährigen Erfahrung und unserer Kompetenz als Familienunternehmen und Meisterbetrieb. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause ohne dass Ihnen zusätzliche Kosten entstehen.



Bestattungen FRIEDE «

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 8984950 Adolf - Schmetzer - Strasse 24 • Prüfeninger Strasse 91 und Landshuter Strasse 72